

Fortbildungs- programm

2023

STÄRKEN stärken!

Ihre Personalentwicklung
im Bistum Trier



**BISTUM
TRIER**

**Ihre Ansprechpartnerinnen
und Ansprechpartner in der Personalentwicklung
im Bistum Trier:**

Kontakt



Dr. Thorsten Hoffmann
Leitung Arbeitsbereich
Personalentwicklung
Tel.: 0651 7105-295



Carolin Metzler
Sachbearbeitung
Tel.: 0651 7105-216



Nicole Simons
Personalentwicklung
Tel.: 0651 7105-391



Jana Hagemann
Sachbearbeitung
Tel.: 0651 7105-216



Dr. Michael Bollig
Priesterfortbildung
Tel.: 0176 70794038

**Bischöfliches Generalvikariat
Strategiebereich 2.2: Personalentwicklung**

Mustorstraße 2, 54290 Trier
Tel.: 0651 7105-216
personalentwicklung@bistum-trier.de
www.personalentwicklung.bistum-trier.de

HINWEISE ZU DEN ANGEBOTENEN VERANSTALTUNGEN

Sofern keine andere Anmeldeadresse angeführt ist, melden Sie sich online unter www.personalentwicklung.bistum-trier.de bei dem gewünschten Kurs an und senden uns bitte Ihren Fortbildungsantrag über den Dienstweg an: **SB 2.2 Personalentwicklung, Mustorstr. 2, 54290 Trier oder personalentwicklung@bistum-trier.de**

Die Seminare sind i. d. R. für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums kostenfrei. Bei den Seminaren, die von anderen Veranstaltern angeboten und von uns besonders empfohlen werden (z. B. von TPI oder DEB), gelten die Kostenregelungen der Veranstalter – und die Bezuschussung nach Antrag durch den SB 2.2 nach KA 2015 Nr. 191. Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in einer anderen Rechtsträgerschaft angestellt sind, gelten die ausgewiesenen Kosten. Fortbildungsbedarfe, die nicht über die Angebote des Bistums gedeckt sind, können bei externen Anbietern besucht werden. Diese werden über die Vorgesetzten bei der Personalentwicklung beantragt: Antragsformulare finden Sie auf unserer Homepage.

Hinweise für Ehrenamtliche

Die Seminare können grundsätzlich auch von ehrenamtlich Engagierten des Bistums besucht werden. Bitte schicken Sie bei der Anmeldung Ihre Engagementbescheinigung mit. Sie finden diese unter: www.ehrenamt.bistum-trier.de/fort-und-weiterbildung/foerderregelungen

Unterstützungsangebote

Inklusion und Gleichberechtigung sind uns im Bistum Trier sehr wichtig. Daher ist es uns ein Anliegen, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine inklusive und gleichberechtigte Teilnahme an unseren Seminaren zu ermöglichen. Aus diesem Grund sind wir gerne bereit, Ihren Unterstützungsbedarfen entgegenzukommen. Gerne informieren wir Sie bspw. über die Barrierefreiheit des Schulungsortes oder finanzieren Gebärdensprachdolmetscher/-innen, falls gewünscht. Sprechen Sie uns an, wir stehen Ihnen gerne in allen Belangen zur Verfügung. Sie erreichen uns unter: personalentwicklung@bistum-trier.de oder **Tel.: 0651 7105-216**

Online-Anmeldung

Die Angebote, für die eine Online-Anmeldung stattfinden kann, finden Sie unter www.personalentwicklung.bistum-trier.de. Bitte haben Sie Verständnis, dass dies je nach Seminar und Anbieter abweichen kann. Probieren Sie es aus! Bei Fragen unterstützen wir Sie gerne.

Online-Seminare

Die Personalentwicklung möchte Ihnen Seminare in Online-Form ermöglichen. Sie interessiert ein Thema, dann schauen Sie einfach, in welcher Durchführungsform wir es Ihnen anbieten. Für die Online-Seminare benötigen Sie einen internetfähigen Rechner mit Lautsprechern, alternativ für die Lautsprecher ein Telefon. Eine Videokamera und ein Mikrofon sind keine Voraussetzungen zur Teilnahme.

Formalien

Gerne weisen wir Sie an dieser Stelle auf unsere Teilnahmebedingungen, Datenschutzrichtlinien und Förderregelungen hin. Hier finden Sie alle Informationen, die Sie zur Planung und Durchführung einer Bildungsmaßnahme benötigen. Sie erhalten die Dokumente beim Arbeitsbereich Personalentwicklung (**Telefon 0651 7105-216, personalentwicklung@bistum-trier.de**) und finden sie online zum Download auf unserer Homepage www.personalentwicklung.bistum-trier.de.

Inhalt

1	Angebote für Auszubildende	
1.1	Zweitätiges Einführungsseminar für neue Auszubildende des Bistums	8
1.2	Zweitätiges Seminar für Auszubildende des Bistums	8
2	Angebote für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums	
2.1	Begrüßungsnachmittag für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums Trier	8
3	Angebote für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	
3.1	Ökotipps – Schöpfung bewahren im Büro	9
3.2	Wir GLAUBEN an DICH – Arbeiten im Bistum Trier	10
3.3	Alkohol, Medikamente, Handy – Was macht mich (un)abhängig?	10
3.4	Einführung Mitarbeiterportal	11
3.5	Aufbauwissen Datenschutz: Den roten Faden finden und aufgreifen!	12
3.6	Fragen zum Datenschutz? Probleme mit dem Datenschutz?	13
3.7	Sexuelle Bildung – Betrifft auch mich?!	14
3.8	Was will ich wirklich, wirklich?	15
3.9	Fundraising: So gewinnen Sie Fördermittel für Ihre kirchlichen Projekte und Investitionen	16
3.10	Hamsterrad adé	17
3.11	Hurra, ich bin anders!	17
3.12	Zusammenarbeit in Zeiten des Wandels	18
3.13	„Generation Z“ – Wie ticken die „Jungen“? Ein Online-Seminar zum Miteinander von jung und alt im Arbeitsalltag	18
3.14	Ressource Ich – Selbstmanagement geht vor Stressmanagement!	19
3.15	Barrierefreie Medienarbeit – Journalistische Tipps	20
3.16	Veranstaltungen barrierefrei planen	20
3.17	Was der Psyche gut tut	21
4	Angebote speziell für Sekretariats- und Sachbearbeitungskräfte	
4.1	Praxisorientierte Grundlagen ordnungsgemäßer Schriftgutverwaltung	22
4.2	Wie verbessern wir die gemeinsame Ablage unserer Abteilung?	22
4.3	Professionelle Korrespondenz – Moderne Geschäftsbriefe und E-Mails mit Wirkung	23
4.4	Souverän am Telefon	24
4.5	E-mip-Schulung für Pfarrsekretärinnen und Pfarrsekretäre	24
4.6	Veranstaltungstage für Pfarrsekretärinnen und Pfarrsekretäre	25
4.7	Digitale Informationsveranstaltungen für Pfarrsekretärinnen und Pfarrsekretäre	25
5	Angebote speziell für pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	
5.1	Abendgespräche für Priester	26
5.2	Priestertag 2023	26
5.3	Strategische Engagement-Entwicklung: Eine Weiterbildung für hauptamtliche pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bistum Trier	27

5.4	Gründertraining	28
5.5	Übergänge – Den Ruhestand aktiv vorbereiten und gestalten	28
5.6	Interkulturelles Training Indien: Einander besser verstehen und wirksamer miteinander arbeiten (digital)	29
5.7	„Art of Hosting“ – Eine andere Kultur der Zusammenarbeit	29
5.8	Bibelpastorale Angebote	30
5.9	Schulung für pastorale Mitarbeiter/innen, die erstmals mit InGenius arbeiten oder noch unsicher sind	30

6 Angebote speziell für Führungskräfte

6.1	Basiswissen für Führungskräfte im Bistum Trier	31
6.2	Führen von Mitarbeitergesprächen	32
6.3	Aufbauwissen Datenschutz: Ein Leitfaden – Den roten Faden finden und aufgreifen!	32
6.4	Abteilungs-/Arbeitsbereichsspezifische Fragen zum Datenschutz?	34
6.5	Fragen zum Datenschutz? Probleme mit dem Datenschutz?	34
6.6	Alkohol, Medikamente, Handy – Was macht Ihre Mitarbeitenden (un)abhängig?	35
6.7	E-Learning für Führungskräfte	35
6.8	Diakonische Kirchenentwicklung – Eine Führungs- und Leitungsaufgabe	36
6.9	Exposure-Programm „Lebenswirklichkeiten“ für Führungskräfte	36

7 Angebote im Rahmen der diakonischen Kirchenentwicklung

7.1	Diakonische Kirchenentwicklung – Eine Führungs- und Leitungsaufgabe	37
7.2	Lokale Impulsveranstaltungen zur diakonischen Kirchenentwicklung	37
7.3	Qualifizierung Sozialraumorientierung	38
7.4	Exposure-Programm „Lebenswirklichkeiten“	38

8 Angebote in Kooperation mit unseren Partnern

I. Theologisch-Pastorales Institut (TPI)		39
8.1	In der Ruhe liegt der Stand – Die Zeit des Ruhestands als Herausforderung	39
8.2	#nixvonderstage: Pastoral weit(er) denken – Ein Barcamp für Gestalterinnen und Gestalter	39
8.3	Traumaisensible Seelsorge	40
8.4	Prophetische Ungeduld – Von der Gabe, Kirche neu zu wagen	40
8.5	Innehalten – Ausschau halten: Orientierungszeit der Diözesen Fulda, Mainz und Trier	40
II. Exerzitienhaus St. Thomas		41
8.6	„Kurse in Rhythmus-Atem-Bewegung“	41
8.7	Resilienz mit Hirn, Herz und Hand erleben	41

Inhalt

III. Diözesanstelle „Geistlich leben“	42
8.8 Biblisch-geistliche Begleitung von Gruppen (Basiskurs)	42
IV. Arbeitsbereich 1.5.5 Ehrenamtsentwicklung im Bistum Trier	43
8.9 Jetzt verstehe ich, warum Du mich nicht verstehst!	43
8.10 „Widersprechen Sie!“	43
8.11 Die Wirkung kirchlicher (Binnen-)Sprache	44
8.12 Rituale am Sterbebett	44
8.13 „Wie einem etwas einfällt, wenn einem gerade gar nichts einfällt“	45
V. Arbeitsbereich 1.7 Abteilung Beratung und Prävention 1.7.2 Fachstelle Prävention gegen sexualisierte Gewalt	46
8.14 Gemeinsam für Prävention (und) gegen sexualisierte Gewalt	46
8.14.1 Workshops zu Themen der Prävention sexualisierte Gewalt in Präsenz	48
8.15 Führend in Prävention (und) gegen sexualisierte Gewalt	49
8.16 Geschulte Personen für Prävention für die pfarrliche Ebene	50
8.17 Flipchart Training – Gruppenprozesse ansprechend, strukturiert, abwechslungsreich gestalten	50
9 Angebote betrieblicher Gesundheitsförderung	
9.1 Bewegte Mittagspause – Yoga	51
9.2 Gesundheitsworkshops vor Ort	51
9.3 Save the Date – Firmenläufe	52
9.4 Laufkurs für AnfängerInnen und WiedereinsteigerInnen	52
9.5 Stressbewältigung in der Natur	53
9.6 Entspannungsreise	54
9.7 Gesundes Sehen am Bildschirmarbeitsplatz	54
9.8 Glücksmomente und Stolpersteine – Digitale Informationsveranstaltung	55
9.9 Heilfasten in der Gruppe, denn gemeinsam geht's besser!	56
9.10 Alarm im Darm	57
9.11 Achtsamkeit im Alltag leben	57
9.12 Angebote der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention	58

10	EDV-Schulungsangebote	
10.1	SAP-FI: Rechnungswesen	59
10.2	SAP-CO Controlling: Allgemeine Einführung	59
10.3	SAP-Organisationsmanagement	60
10.4	Schulungsangebote des Arbeitsbereichs InGenius	61

	Verschiedene EDV-Angebote zu Microsoft 365	62
10.5	Selbst-, Zeit- und Informationsmanagement und gemeinsames Arbeiten mit Office 365 (Outlook, OneNote, Planner, Teams, OneDrive)	62
10.6	MS Excel Einsteiger M365	62
10.7	MS Excel Fortgeschritten M365	63
10.8	MS Word Einsteiger M365	63
10.9	MS Word Fortgeschritten M365	64
10.10	MS PowerPoint Fortgeschritten M365	64

11	E-Learning Angebote	
11.1	Führung in digitalen Zeiten – ein Einblick (ca. 1 Std.)	65
11.2	Digital Leadership – Führung neu gedacht (ca. 30 Min.)	65
11.3	Führen auf Distanz (ca. 1,5 Std.)	66
11.4	Digital Detox (ca. 1 Std.)	66
11.5	Souveränes Auftreten in Videokonferenzen (ca. 1,5 Std.)	66
11.6	Rechtsschreibregeln für Business – kleine Fehler, GROSSE WIRKUNG (ca. 1 Std.)	66

12	Angebote Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit	
12.1	PKW-Unfallverhütungstraining	67
12.2	Erste-Hilfe-Grundkurs und Erste-Hilfe-Training	67
12.3	Ausbildung zum Brandschutzhelfer	68
12.4	Unterweisungsveranstaltung zum Thema Arbeitsschutz für Mitarbeitergruppen außerhalb des BGV	68
12.5	Auffrischung der Hygieneschulung für alle Mitarbeitergruppen sowie außerhalb des BGV	69
12.6	Sprintspartraining	70

1 Angebote für Auszubildende

1.1 Zweitägiges Einführungsseminar für neue Auszubildende des Bistums

INHALTE:

Vorstellung des Bistums Trier und der Bischöflichen Behörde (Struktur und Aufgaben); Informationen zu den Bistumsstrukturen, Portal, Besuch Bistumsarchiv etc.)

REFERENTINNEN/REFERENTEN:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums

TERMIN:

01.08. – 02.08.2023

ZEIT:

1. Tag: 08:30 – 16:30 Uhr
2. Tag: 08:00 – 16:30 Uhr

ORT:

Bischöfliches Generalvikariat,
Trier, Pressekonferenzraum

1.2 Zweitägiges Seminar für Auszubildende des Bistums

INHALTE:

Vermittlung von Fachwissen und persönlichkeitsbildende Angebote

REFERENTINNEN/REFERENTEN:

u. a. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums

TERMIN:

03.08. – 04.08.2023

ZEIT:

Beginn 1. Tag: ca. 09:00 Uhr
Ende letzter Tag: 14:30 Uhr

ORT:

Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier

2 Angebote für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums

2.1 Begrüßungsnachmittag für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums Trier

ZIELGRUPPE:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums, die im vergangenen Jahr ihren Dienst im Bistum begonnen haben

Begrüßung durch Generalvikar Dr. Ulrich Graf von Plettenberg und herzliche Einladung zum Eröffnungsgottesdienst der Heilig-Rock-Tage um 17:00 Uhr.

Der genaue Ablauf wird mit der Einladung versendet. Die Teilnahme ist freiwillig.

TERMIN:

21.04.2023

ZEIT:

15:30 – ca. 18:30 Uhr

ORT:

Konferenzraum A und B,
Bischöfliches Generalvikariat,
Trier



3 Angebote für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

3.1 Ökotipps – Schöpfung bewahren im Büro

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Fortbildung bezieht sich auf die ökologischen Leitlinien des Bistums, die für alle Haupt- und Ehrenamtlichen gelten. Die ökologischen Leitlinien des Bistums – Konsequenzen am Arbeitsplatz.

INHALTE:

Haben die ökologischen Leitlinien Konsequenzen für mich und meinen Arbeitsplatz? Wie kann ich sie umsetzen?

Konkrete Handlungsfelder sind unter anderem:

- wie stelle ich meinen Arbeitsplatz umweltfreundlich aus?
- mein Umgang mit Papier
- Energiesparen im Büro, viel mehr als nur Licht aus
- wie können Besprechungen/Veranstaltungen ökologisch organisiert werden?
- der Weg zur Arbeit und die dienstliche Mobilität

Neben dem praktischen Tun soll in der Fortbildung auch Hintergrundwissen vermittelt werden. Warum ist es wichtig, sich umweltbewusst zu verhalten und was lässt sich damit bewirken? Was hat es mit dem Klimawandel auf sich? Wie lauten die Ziele des Bistums, wer ist zuständig und was wird bereits getan? Warum müssen wir uns überhaupt auch noch mit Ökologie herumplagen?

Die Fortbildung möchte Anregungen geben, aber auch Raum für Erfahrungsaustausch bieten. Wozu das Ganze? Was funktioniert gut? Wo stimmen die Rahmenbedingungen vielleicht noch nicht? Was spornt uns an?

TERMIN:

29.06.2023

ZEIT:

09:00 – 16:00 Uhr

ORT:

**Tagungs- und Gästehaus der
Barmherzigen Brüder, Trier**

REFERENTIN:

Barbara Schartz,
Themenschwerpunkt Schöpfung in
der Katholischen Erwachsenenbil-
dung und Charlotte Kleinwächter,
Klimaschutzmanagerin des Bistums

MAX. TEILNEHMERZAHL: 20
(mind. 8)

KOSTEN:

80 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)



3.2 Wir GLAUBEN an DICH – Arbeiten im Bistum Trier

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Ein Online-Seminar für all diejenigen, die mehr über unsere Arbeitgebermarke erfahren möchten.

Durch einen professionellen Auftritt nach außen präsentiert sich das Bistum Trier als attraktiver Arbeitgeber in der Region Trier und im gesamten Bistumsgebiet.

Mit welchem Ziel „Wir GLAUBEN an DICH“ ins Leben gerufen wurde und welche Maßnahmen zu mehr Bewusstsein auf dem Arbeitsmarkt, in der Bevölkerung und bei den Mitarbeitenden führen sollen, erfahren Sie an diesem Vormittag.

3.3 Alkohol, Medikamente, Handy – Was macht mich (un)abhängig?

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Das Thema Sucht hat in der Arbeitswelt stark zugenommen. Neben Alkoholkonsum und dem Rauchen tritt immer häufiger auch der Missbrauch von weiteren Suchtformen auf. Viele von uns können sich ein Leben ohne Smartphone und Facebook nicht mehr vorstellen. Das Handy liegt griffbereit auf dem Schreibtisch und bestimmt heute vielfach unsere Kommunikation.

Es wird spätestens dann zum betrieblichen Problem, wenn Schwierigkeiten in der kollegialen Zusammenarbeit, hohe krankheitsbedingte Fehlzeiten oder sogar Betriebsunfälle auftreten. Als Kollegin bzw. als Kollege sind Sie im Umgang mit Betroffenen oft verunsichert und überfordert.

ONLINE-SEMINAR

TERMIN:

11.05.2023

ZEIT:

09:00 – 11:30 Uhr

REFERENTIN:

Frauke Backes

KOSTEN:

20 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

HINWEIS –

ZUSÄTZLICHES ANGEBOT:

Bitte fragen Sie bei der Personalfürsorge SB 2.1 Frau Beate Kloy (Beate.Kloy@bgv-trier.de; Tel.: 0651 7105-280) an, wenn Sie eine Schulung mit Ihrer Abteilung, Ihrem Arbeitsbereich oder Ihrem Team durchführen möchten. Diese stellt den Kontakt her und koordiniert einen separaten Termin vor Ort von ca. 2 Stunden.

REFERENTIN/REFERENTEN:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Suchtberatung Trier e.V. Die Tür

3.4 Einführung Mitarbeiterportal

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

INHALTE:

- Nutzungsregeln
- Programmoberfläche: Menüleiste und Navigation
- Startseite: Aufbau, Gestaltung, Personalisierbarkeit
- Arbeitswerkzeuge: Bibliothek und Adressbuch
- Share:
 - Aufbau der Seite
 - Persönliches Profil erstellen und Einstellungen anpassen
 - Share-Neuigkeiten: Bedeutung der Seite „Neuigkeiten“, Nachrichten „teilen“, Nachrichten filtern
 - Grundsätzlich: Adressaten selektieren
 - Gruppen erstellen, anzeigen/filtern, Bewerbung bei einer Gruppe
 - Terminfinder nutzen
 - Veranstaltungen organisieren

HINWEIS:

Das Seminar wird nach Bedarf angeboten.
Terminfixierung nach Interessenbekundung
von mind. 5 Personen

ONLINE-SEMINARE

ZEIT:

jeweils 09:00 – 12:30 Uhr

REFERENT:

Stefan Schneider

MAX. TEILNEHMERZAHL: 16

KOSTEN:

20 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)



3.5 Aufbauwissen Datenschutz: Den roten Faden finden und aufgreifen!

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Online-Seminare bauen auf das bereits erworbene Grundwissen aus der OSKD auf. (Hinweis: Bei Bedarf sind selbstverständlich auch Präsenzs Schulungen, gerne auch zusammen mit Kolleginnen und Kollegen einzelner Arbeitsbereiche, nach Absprache mit der Referentin buchbar.)

Bei der Verarbeitung der uns anvertrauten personenbezogenen Daten tragen wir alle eine große Verantwortung. Vertiefen Sie Ihre datenschutzrechtlichen Kenntnisse! Gut informiert gelingt bei der täglichen Arbeit die Umsetzung der uns durch das Kirchliche Datenschutzgesetz gestellten Aufgaben. In drei praxisorientierten Online-Seminaren (A, B und C) beschäftigen wir uns jeweils mit zwei, drei speziellen Schwerpunkten. Die Schulungsinhalte, Ihre Fragen und Anliegen können bei Bedarf zielgruppengerecht angepasst werden.

INHALTE:

Seminar A:

- To-Do im Datenschutz – Gut die Verantwortung tragen können!

Erkennen von datenschutzrechtlich problematischen Situationen in Ihrem Arbeitsumfeld

- Grundsätze des Datenschutzes

Stichworte: Datensparsamkeit, Erforderlichkeit, Zweckbindung, Sicherheit, Integrität, Transparenz und Einwilligung / Was muss ich, was darf ich und wie kann ich dafür sorgen, dass datenschutzkonformes Arbeiten meine Arbeit nicht ausbremst, sondern mir Sicherheit gibt?

Seminar B:

- Informationsverpflichtung und Transparenz

Wie integriere ich die Verpflichtung zur Information und Transparenz erfolgreich in meine Arbeit?

- Rechte der betroffenen Personen

Unsere Rechte wurden durch das neue Datenschutzgesetz enorm gestärkt. Irgendwie und irgendwo ist jede/r von uns eine „Betroffene Person“! Was tun, wenn jemand sein Recht auf Auskunft geltend macht?

- Datenpanne? Was tun?

Wann liegt eine Datenpanne vor, wie erkenne ich eine Datenschutzverletzung und wie kann ich die damit verbundenen Risiken einschätzen?

Seminar C:

- Auftragsdatenverarbeitung

Was ist zu tun, wenn mich Externe bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten unterstützen?

- Verfahrensbeschreibung/Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten – eine datenschutzrechtliche Verpflichtung mit Mehrwert

TERMINE:

Modul A: 20.03.2023

Modul B: 28.03.2023

Modul C: 29.03.2023

ZEIT:

je 09:30 – 12:30 Uhr

REFERENTIN:

Ursula Eiden,
Stabsstelle Betrieblicher Datenschutz

MAX. TEILNEHMERZAHL: 20

KOSTEN:

20 Euro pro Modul (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

ANMELDUNG:

Es können einzelne Module besucht werden. Für jedes Modul ist daher eine separate Anmeldung erforderlich.

TERMIN:

Achten Sie auf die Bekanntmachungen oder fragen Sie bei der Referentin nach der nächsten Online-Sprechstunde Datenschutz.

ZEIT:

ca. eine Stunde

REFERENTIN:

Ursula Eiden,
Stabsstelle Betrieblicher Datenschutz

MAX. TEILNEHMERZAHL: 12

3.6 Fragen zum Datenschutz? Probleme mit dem Datenschutz?

ZIELGRUPPE:

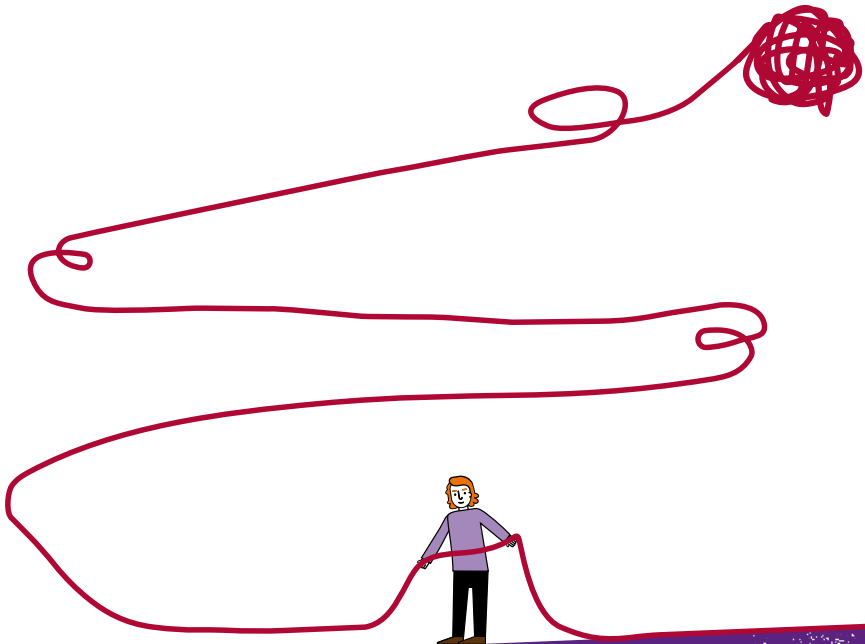
Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Auf der Suche nach dem roten Faden im Datenschutz?
Nehmen Sie teil an den regelmäßigen Angeboten zur
Online-Sprechstunde Datenschutz!

INHALTE:

Datenschutz unkompliziert und praxisorientiert...
Themen sind Ihre Fragen und/oder Probleme rund um den
Datenschutz. Sie können während der gesamten Sprech-
stunde dabei bleiben, aber auch später hinzukommen oder –
wenn Ihre Frage beantwortet ist – die Konferenz auch
wieder früher verlassen. Ziel ist es, dass Sie nach dem
Besuch der Sprechstunde mit Antworten und praktikablen
Lösungsstrategien versorgt sind.

Achten Sie auf die regelmäßigen Hinweise und
Bekanntmachungen (z. B. im Portal)!



3.7 Sexuelle Bildung - betrifft auch mich?!

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Interessierte

INHALTE:

Sexualität prägt das Leben jedes einzelnen Menschen, unabhängig vom Alter. Sie prägt individuell und leistet einen wichtigen Teil zur Persönlichkeitsentwicklung. Deshalb ist es in der pastoralen Arbeit wichtig, (jungen) Menschen das Angebot zu unterbreiten, sie auf der Suche nach ihrer (sexuellen und geschlechtlichen) Identität zu begleiten, sie zu beraten und gemeinsam mit ihnen nach Antworten auf Fragen zu Leben, Beziehung und Sexualität zu suchen.

Auf der Grundlage des sexualpädagogischen Konzeptes für die Arbeit in der Kinder- und Jugendpastoral zielt dieses Fortbildungsangebot insbesondere auf die (Weiter-)Entwicklung des „persönlichen Kompetenzbereichs“ ab. Gemäß der Idee „Man kann nicht nicht-sexualpädagogisch agieren“ sollen die Teilnehmenden dafür sensibilisiert werden, dass jede Interaktion mit den Mitmenschen stets beeinflusst ist von der eigenen Identität und somit auch von der eigenen Sexualität und dem Umgang damit. Daher erscheint es sinnvoll und notwendig, sich zunächst mit dem eigenen sexuellen Gewordensein auseinanderzusetzen und die eigene Sprachfähigkeit (weiter) zu entwickeln, um die (sexualpädagogische) Arbeit als Wegbegleiter*innen und Ansprechpartner*innen (z. B. in Seelsorge und Pastoral) fachlich kompetent gestalten zu können.

Im Verlauf der Fortbildung wird dazu eingeladen mittels einer methodischen Vielfalt,

- die Sprachfähigkeit in Bezug auf Sexualität (weiter) zu entwickeln,
- sich mit der eigenen (sexuellen) Biografie,
- der eigenen sexuellen Identität und
- den eigenen Wert- und Moralvorstellungen im Hinblick auf Sexualität und deren Einflussnahme auf das eigene (sexualpädagogische) Handeln auseinanderzusetzen und zu reflektieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf einen respektvollen, grenzachtenden Austausch mit Ihnen.

TERMIN:

Termin 1: 29.03.2023 oder

Termin 2: 15.11.2023

ZEIT:

10:00 – 17:00 Uhr

ORTE:

Termin 1: Robert-Schuman-Haus, Auf der Jüngt 1, 54293 Trier

Termin 2: Koblenz Forum

Vinzenz Pallotti, Pallottistraße 3, 56179 Vallendar

REFERENTIN/REFERENTEN:

Ulrike Laux, Sexualpädagogin (gsp);
Pädagogische Referentin für
Prävention und sexuelle Bildung in
der Abteilung Jugend im Bistum Trier

Joachim Otterbach,
Sexualpädagoge (gsp);
Pädagogischer Referent der Fachstelle für Kinder- und Jugendpastoral
Andernach

MAX. TEILNEHMERZAHL: 20

KOSTEN:

40 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

3.8 Was will ich wirklich, wirklich?

ZIELGRUPPE:

Geeignet ist das Coaching für Menschen, die sich in Umbruchsituationen privat oder beruflich neu orientieren wollen. Ebenso ist es zu Beginn eines neuen Lebensabschnittes oder bei Wünschen nach Veränderung und Weiterentwicklung (sowohl in beruflicher, persönlicher oder spiritueller Hinsicht) hilfreich.

INHALTE:

Wo will ich hin? Wie geht es für mich weiter? Was erwarte ich (noch) vom Leben?

Der Kurs gibt Antworten auf die Fragen:

- Was brauche ich, damit es mir gut geht und ich ein sinnvolles Leben führen kann?
- Was will ich wirklich, was sind meine Sehnsüchte?
- Was kann ich und wie kann ich meine Fähigkeiten entfalten und meine Begabungen ausüben, um ein gelungenes und erfülltes Leben zu führen?

Aufbauend auf diesen Fragen geht es mit der lösungs- und zukunftsorientierten Methode des Berufungscoaching WaVe® um die Entwicklung einer individuellen Vision des eigenen Lebens, in dem die wesentlichen und substanziellen Bedürfnisse voll entfaltet werden können und somit ein anderes Wirken in die Welt möglich ist. Die leitende Grundannahme dabei ist, dass es für jede Person eine persönliche Berufung gibt, aus der passende Lebensformen und Aufgaben folgen, sodass ein „Leben in Fülle“ möglich ist.

WILLKOMMEN ALS SCHÖPFER*IN
DEINES GLÜCKLICHEN LEBENS!

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
www.sinn-schritte.de



SINN  SCHRITTE
Coaching für Wachstum und Entwicklung

TERMIN:

25. – 28.09.2023

ZEIT:

**Beginn: 25.09.2023,
10:00 Uhr**
**Ende: 28.09.2023,
ca. 15:00 Uhr**

ORT:

*Exerzitienhaus des Bistums
Trier, St. Thomas*

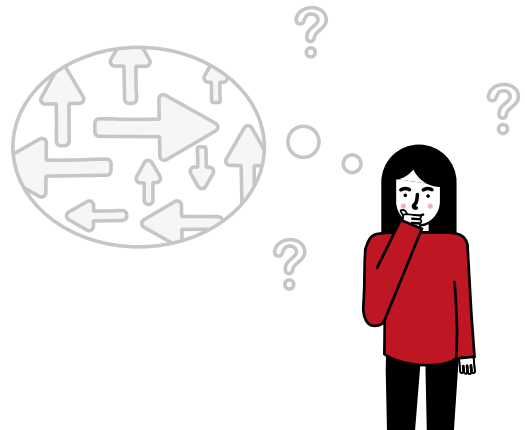
REFERENTINNEN/REFERENTEN:

Anne Ferner-Steuer und
Jugendpfarrer Dominic Lück,
ausgebildete Berufungscoaches
WaVe®

MAX. TEILNEHMERZAHL: 15

KOSTEN:

400 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)



3.9 Fundraising: So gewinnen Sie Fördermittel für Ihre kirchlichen Projekte und Investitionen

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in ihrem Aufgabenfeld, z. B. als Projektverantwortliche, Finanzierungsmöglichkeiten aus Fördermitteln erschließen möchten.

Jährlich werden in Deutschland über 50 Milliarden Euro private und öffentliche Fördermittel für gemeinnützige Projekte und Aktivitäten bereitgestellt. Das ist deutlich mehr als durch Spenden. Viele gemeinnützige Träger machen sich aktuell auf den Weg, sich diesen Finanzierungsbereich zu erschließen. Die verantwortlichen Fach- und Führungskräfte benötigen dazu einen Überblick über die grundsätzlichen Finanzierungsmöglichkeiten durch Fördermittel und über die notwendigen Arbeitsschritte. Es stellt sich ihnen zudem die strategische Frage, wie sich das Einwerben der Zuschüsse in die bestehende Organisation integrieren lässt.

Das Seminar gibt einen komprimierten Einstieg in die Fördermittelgewinnung für gemeinnützige Projekte und Aktivitäten.

INHALTE:

Die Förderlandschaft für gemeinnützige Projekte in Deutschland

- Förderung durch die öffentliche Hand (Kommunen, Bundesländer, Bund)
- Europäische Förderschwerpunkte (Aktions- und Strukturprogramme)
- Förderstiftungen
- Förderfonds von Dachverbänden, Medien, Vereinen u. Kirchen
- Lotteriemittel (Aktion Mensch, Deutsches Hilfswerk, Deutsche Postcode Lotterie, Glücksspirale, Landeslotterien)

Die fünf zentralen Schritte der Fördermittelakquise

- Förderorientierte Zielbeschreibung und Projektkonzeption
- Zielgerichtete Recherche in Förderdatenbanken, Verzeichnissen und im Internet
- Überzeugende und transparente Beschreibung des Vorhabens
- Stolperfalle „Formalien“
- Entscheidungsfindung und Verhandlungsführung
- Vorbereitung des Projektstarts und der -umsetzung
- Strategische und organisatorische Rahmenbedingungen
- Fördermittelakquise als Team- und Führungsaufgabe
- Notwendige Voraussetzungen für den Erfolg
- Return on Investment – welche Einnahmen sind tatsächlich erreichbar?

TERMIN:

26.01.2023

ZEIT:

10:00 – 17:00 Uhr

(Sollte coronabedingt keine Präsenzveranstaltung möglich sein, findet das Seminar online statt.)

Anstatt einer eintägigen Veranstaltung würden die Inhalte dann auf zwei Vormittage – am 25. und 26. Januar 2022 jeweils von 9 bis 12:30 Uhr – aufgeteilt.)

ORT:

Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier

REFERENT:

Torsten Schmotz, Gründer und Geschäftsführer von Förderlotse, Seniorberater, Dozent und Fachautor
www.foerder-lotse.de

MAX. TEILNEHMERZAHL: 18

KOSTEN: 150 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

HINWEIS:

Die Weiterbildung findet in Kooperation mit dem Zentrum für Stiftungen und Fundraising im Bistum Trier statt.

Bischöfliches Generalvikariat

Zentrum für Stiftungen u. Fundraising
Thomas Theis
Kochstr. 2, 54290 Trier
0651 14519571
fundraising@bistum-trier.de



ZENTRUM FÜR STIFTUNGEN UND
FUNDRAISING IM BISTUM TRIER

3.10 Hamsterrad adé

ZIELGRUPPE: Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

INHALTE:

Geht es Ihnen manchmal auch so, dass Sie das Gefühl haben, nur noch zu funktionieren und sich durch den Arbeitsalltag wie in einem nicht enden wollenden Aufgabenrad zu drehen? Wie wäre es, Lärm und Verpflichtungen hinter sich zu lassen, um in schöner Umgebung die eigenen Kraftquellen neu zu erleben und in Ruhe zu genießen? „Hamsterrad adé“ beinhaltet geführte Meditationen, Zeiten der Stille und vielfältige Übungen zur Achtsamkeit. Der Kurs ist geeignet für Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit und ohne Meditationserfahrung.

3.11 Hurra, ich bin anders! Mit Persönlichkeitsprofilen sich selbst und andere besser verstehen

ZIELGRUPPE: Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Menschen nehmen die Welt unterschiedlich wahr und haben unterschiedliche Lebensstile. Bei aller Einzigartigkeit und individuellen Prägung folgen wir bei unseren Wahrnehmungen und Entscheidungen bestimmten Mustern. Menschen sind z. B. von der Tendenz her eher introvertiert, nach innen, oder extravertiert, nach außen, gerichtet. Es gibt Menschen, die gerne strukturiert arbeiten, während andere dies offen und prozessorientiert tun; Menschen, die mehr rational oder aber emotional durch die Welt gehen. Aus solchen Beobachtungen entwickelte Carl Gustav Jung seine Typologie menschlichen Verhaltens. Die beiden Amerikanerinnen Katharine Briggs und Isabel Myers ergänzten diese Überlegungen zum Myers-Briggs Typenindikator (MBTI), bei dem die beschriebenen Präferenzen alle gleich berechtigt und wertvoll sind.

Im Laufe des Seminars erhalten Sie einen Einblick in die Typologie menschlichen Verhaltens und eine ausführliche Analyse ihres eigenen Persönlichkeitsprofils. Sie können so eigene Präferenzen passend einschätzen und sich auf Menschen einstellen, die ganz anders sind als Sie. Auch im Team kann es sehr nützlich sein, die unterschiedlichen Präferenzen zu kennen, damit Aufgaben optimal verteilt werden und Unterschiedlichkeit als Bereicherung genutzt werden kann. Abschließend gibt es an diesem Tag noch konkrete Anwendungsmöglichkeiten des Modells für Konflikt- und Stresssituationen.

TERMIN:

10.07. – 12.07.2023

ZEIT:

**Beginn: 10.07.2023,
10:00 Uhr**

**Ende: 12.07.2023,
ca. 17:00 Uhr**

ORT:

**Exerzitienhaus des Bistums
Trier, St. Thomas**

REFERENT: Joachim Kleer

MAX. TEILNEHMERZAHL: 11

KOSTEN: 200 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

TERMIN:

22.05.2023

ZEIT:

10:00 – 18:00 Uhr

ORT:

**Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier**

REFERENTEN:

Joachim Kleer
Markus Krogull-Kalb

MAX. TEILNEHMERZAHL: 15

KOSTEN:

100 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

3.12 Zusammenarbeit in Zeiten des Wandels

ZIELGRUPPE: Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Unsere Welt wandelt sich und mit ihr der Umgang miteinander. Wie sind die Auswirkungen auf das berufliche Miteinander? Welchen Einfluss hat meine Einstellung auf meine Arbeit? Bin ich bereit, Verantwortung für mich und mein Team zu übernehmen? In diesem Seminar erlernen Sie, wie anstehende Veränderungen gemeistert werden können. Sie erarbeiten Benimm- und Spielregeln für ein positives Miteinander und eine zielführende Kommunikation. Der Ton macht die Musik, daher ist es wichtig, die Wirkung unserer Worte zu betrachten und zu beachten. Positives Denken erleichtert das gemeinsame Arbeiten und ermöglicht eine positive Grundhaltung. Achtsamkeit ist das Gebot der Stunde, wenn es in Zeiten des Wandels gilt, Vorbild zu sein.

INHALTE:

- Benimmregeln für das Miteinander
- Anstehende Veränderungen meistern
- Verantwortung übernehmen – die Karriereleiter erklimmen
- Kommunikationsregeln
- Die Wirkung unserer Worte – der Ton macht die Musik
- Anstand bewahren – Vorbild sein
- Konfliktmanagement und Deeskalation
- Positives Denken
- Achtsamkeit

3.13 „Generation Z“ – Wie ticken die „Jungen“? Ein Online-Seminar zum Miteinander von Jung und Alt im Arbeitsalltag

ZIELGRUPPE: Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Der Generationenbegriff stammt aus der Soziologie und geht davon aus, dass es in einer bestimmten Altersgruppe gemeinsame Erfahrungen und prägende Ereignisse gibt. Dadurch entstehen Haltungen und Einstellungen, die für diese Altersgruppe charakteristisch sind. Junge Menschen, die heute studieren oder einen Arbeitsplatz suchen, gehören zur so genannten „Generation Z“.

Im Berufsalltag können die Unterschiede zwischen den Generationen sehr bereichernd sein, aber auch zu Konflikten führen. In jedem Fall ist es interessant, sich damit auseinanderzusetzen, wie Menschen der Generation Z „ticken“, was sie von früheren Generationen unterscheidet und wie sich diese Unterschiede produktiv auf den Arbeitsalltag auswirken können. Der Online-Kurs bietet dazu fundierte Informationen und die Möglichkeit zu Diskussion und Austausch.

TERMIN:

26.04.2023

ZEIT:

09:00 – ca. 16:30 Uhr

ORTE:

**Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier**

REFERENTIN:

Susanne Siekmeier, Köln
www.susanne-siekmeier.de

MAX. TEILNEHMERZAHL: 20

KOSTEN:

80 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

ONLINE-SEMINAR

TERMIN:

27.04.2023

ZEIT:

09:30 – 12:00 Uhr

REFERENTIN:

Dr. Luisa Fischer,
Soziologin und Theologin, Theologisch-Pastorales Institut, Mainz

3.14 Ressource Ich – Selbstmanagement geht vor Stressmanagement!

ZIELGRUPPE: Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Im Beruf, aber auch in unserer eigentlich „freien“ Zeit, sehen wir uns ständig steigenden Anforderungen ausgesetzt. Wir sprechen von Termindruck, To-Do-Listen, von neuen Aufgabenpaketen und Herausforderungen und fühlen uns von Handy, Mails und Meetings umstellt.

Wie jedoch können wir Stresserfahrungen begegnen und ein Gleichgewicht von Anspannung und Entspannung erreichen? Unsere persönlichen Kraftreserven sind begrenzt und wollen klug eingesetzt werden. Der sinnvolle Umgang mit dem eigenen Ich und seinen Ressourcen ist daher der beste Schutz vor drohender Überforderung.

Die Fortbildung lädt ein zur Auseinandersetzung mit den eigenen Kraftquellen und ihrem ökonomischen Einsatz. Sie orientiert sich an den praktischen Fällen der Teilnehmer/innen und lädt ein zum reflektierten Handling von Zielen, Zeit und Perfektion.

INHALTE:

- Stressanalyse u. Stresstypen: Auslöser, Muster und der Blick auf mich selbst
- „Raus aus dem Stress!“: 5 Bewältigungsstrategien in der Akut-Situation
- Die eigenen Ressourcen kennen und pflegen: im Flow mit mir und anderen
- Entspannungsverfahren: Was zu mir passt und wirklich nützt
- Selbstorganisation: Planen, delegieren, Anspruch überprüfen
- Zeitmanagement: Prioritäten setzen – denn das Wichtige kommt zuerst...
- Sieben Wege, das „Nein“ beziehungsorientiert zu verkaufen
- Gesundheitsmanagement in eigener Sache: Transfer in den Alltag



TERMIN:

19.04.2023

ZEIT:

09:00 – ca. 16:30 Uhr

ORTE:

Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier

REFERENT:

Hans-Jörg Hayer,
Beratung – Coaching – Training, Trier
Dipl.-Kfm. mit Schwerpunkt Psychologie /
Erwachsenenbildung

MAX. TEILNEHMERZAHL: 16

KOSTEN:

80 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

3.15 Barrierefreie Medienarbeit – Journalistische Tipps

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

INHALTE:

Themenschwerpunkte der Schulung werden u. a. sein:
Wie schreibt man klischeefrei über behinderte Menschen?
Sensibilisierung für das Thema Sprache und Bildsprache über Behinderung in den Medien. Tipps für eine Interviewsituation mit behinderten Menschen auf Augenhöhe. Recherche nach geeigneten Interviewpartnern. Umgang mit Bild, Text, Video und Social Media werden zudem Bausteine der Schulung sein.

In Form eines Online-Workshops führen die Referent*innen der **Sozialhelden e. V.** aus Berlin durch die Themen. Die Experten sind selbst betroffen und können mithilfe verschiedener Mitmach-Tools die Teilnehmer*innen aktivieren.

ANSPRECHPARTNERIN:

Nadja Merz, Arbeitsstelle Medien für Blinde und Sehbehinderte

3.16 Veranstaltungen barrierefrei planen

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

INHALTE:

Ob Informationsveranstaltungen, Events oder kleine Feste – leider sind Veranstaltungen oft nicht für alle Menschen zugänglich, weil es an einer Treppe am Eingang oder den fehlenden Gebärdensprachdolmetschern scheitert. Es sind oft schon kleine Maßnahmen, die Barrieren abbauen und Events inklusiver gestalten. Der Berliner Verein Sozialhelden e. V. gibt Tipps, wie Ihr Veranstaltungsort barrierefreier wird und wie die Kommunikation rund um das Event mehr Menschen erreicht.

In Form eines Online-Workshops führen die Referent*innen der **Sozialhelden e. V.** aus Berlin durch die Themen. Die Experten sind selbst betroffen und möchten mithilfe verschiedener Mitmach-Tools die Teilnehmer*innen aktivieren.

ANSPRECHPARTNERIN:

Nadja Merz, Arbeitsstelle Medien für Blinde und Sehbehinderte

ONLINE-SEMINAR

TERMIN:

31.01.2023

ZEIT:

14:00 – 16:00 Uhr

REFERENT:

Jonas Karpa,
Sozialhelden e. V. Berlin,
www.leidmedien.de

KOSTEN:

80 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

ONLINE-SEMINAR

TERMIN:

02.02.2023

ZEIT:

14:00 – 16:00 Uhr

REFERENT:

Simone Katter,
Sozialhelden e.V. Berlin,
www.leidmedien.de

KOSTEN:

80 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

3.17 Was der Psyche gut tut

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

INHALTE:

Stress, Zeitdruck, Überforderung, Optimierung und gesellschaftliche Umbrüche bestimmen zunehmend unseren Alltag. Die Dauerthemen füllen Bücher, Ratgeber und sind beliebte Themen in Talkrunden. Was der Psyche gut tut, ist komplex, individuell und braucht Willen, und manchmal auch Mut zur Veränderung.

An diesem Seminartag geht es um eigene Ziele und Wünsche, Strategien und Bewusstsein, das Erkennen von Gedankenmustern und die Auseinandersetzung mit dem eigenen Hams-terrad. In diesem Seminar erwartet Sie Zeit für das Selbst, Austausch, Zusammenhänge und hilfreiche theoretische als auch praktische Strategien.

TERMIN:

10.05.2023

ZEIT:

09:00 – 16:00 Uhr

ORTE:

Tagungs- und Gästehaus der
Barmherzigen Brüder, Trier

REFERENTIN:

Brigitte Reinert,
Betriebliche Gesundheitsmanagerin,
Health Coach, Yogalehrerin und
Ayurveda-Beraterin

MAX. TEILNEHMERZAHL: 16

KOSTEN:

60 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)



4 Angebote speziell für Sekretariats- und Sachbearbeitungskräfte

4.1 Praxisorientierte Grundlagen ordnungsgemäßer Schriftgutverwaltung

Sie sind es leid, nach Dokumenten zu suchen? Praxisorientierte Grundlagen ordnungsgemäßer Schriftgutverwaltung helfen aus dem Ablage-Dschungel

Welche Werkzeuge kann ich benutzen, um ein Dokument / einen Vorgang von seiner Entstehung bis zur Abgabe ins Archiv jederzeit wiederauffindbar zu machen? Dabei geht es primär um vorgangsbezogenes Arbeiten, Klärung von Begrifflichkeiten und Aktenrelevanz. Auch Aktenplan und Aktenzeichen werden thematisiert und mit praktischen Beispielen untermauert. Ziel ist es, unser Verwaltungshandeln nachvollziehbarer und transparenter zu gestalten, auch im Hinblick auf die Einführung einer E-Akte.

INHALTE:

- Einführung und Vorteile einer ordnungsgemäßen Schriftgutverwaltung
- vorgangsbezogenes Arbeiten (Akte, Vorgang, Dokument)
- Aktenrelevanz anhand von Beispielen
- Aktenplan und Aktenzeichen
- Richtlinien und Registratur

4.2 Wie verbessern wir die gemeinsame Ablage unserer Abteilung?

ZIELGRUPPE:

Abteilungen

Ständiges Suchen nach den Dokumenten der Kolleg*innen? Chaos auf dem gemeinsamen Laufwerk? Unerfüllter Wunsch nach einem Aktenplan?

Bei unserer täglichen Arbeit ist die Führung vollständiger und wahrheitsgemäßer Akten vor allem im Hinblick auf Rechtssicherheit und Transparenz unabdingbar. Dieses Ziel der vollständigen Dokumentation erreichen wir nur durch den Einsatz verschiedener Werkzeuge wie Verfügungen, Vermerke, Aktenzeichen u. Aktenplan, Aufbewahrungsfristen etc. Diese Themen wollen wir spezifisch auf Ihre Abteilung anwenden mit Fallbeispielen aus Ihrer täglichen Arbeit, Bilden von Vorgängen, Hilfestellung bei der Erstellung eines Aktenplans und der Beantwortung allgemeiner Fragen zum Lebenszyklus einer Akte etc.

TERMIN:

22.03.2023 oder
20.09.2023

ZEIT:

10:00 – 12:00 Uhr

ORT:

**Konferenzraum A und B,
Bischöfliches Generalvikariat,
Trier**

REFERENTIN:

Frau Stephanie Stefka,
Kanzlei der Kurie

MAX. TEILNEHMERZAHL: 16

KOSTEN:

60 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

TERMIN:

flexibel buchbar

ZEIT:

ca. 3 – 4 Stunden
je nach Abteilungsgröße

REFERENTINNEN/REFERENTEN:

Frau Stephanie Stefka,
Kanzlei der Kurie und
Stefan Nicolay, Bistumsarchiv

ANMELDUNG UNTER:

personalentwicklung@bgv-trier.de,
Telefon 0651-7105 216

4.3 Professionelle Korrespondenz – Moderne Geschäftsbriefe und E-Mails mit Wirkung

ZIELGRUPPE:

Fachkräfte, Assistenten, Sekretärinnen und alle Mitarbeiter, die das notwendige Handwerkszeug zur erfolgreichen schriftlichen Kommunikation im Kundenkontakt lernen möchten

Geschäftsbriefe und E-Mails sind die Visitenkarten des Unternehmens. Zur Erledigung der Korrespondenz gehört neben der zeitgemäßen technischen Ausstattung die Information, wie Sie Briefe und E-Mails effektiv und empfängerorientiert formulieren und verfassen. Der moderne Briefstil ist kurz und prägnant, aber dennoch höflich und kulant. Der Aufwand für die Erstellung und die Lesezeit soll so gering wie möglich gehalten werden. Die Teilnehmer*innen haben in diesem Seminar Gelegenheit, ihre Kenntnisse der Briefgestaltung und Stilistik aufzufrischen und neue Wege der Textgestaltung und -formulierung kennenzulernen.

INHALTE:

- Die äußere Form des Geschäftsbriefs nach DIN 5008 (Stand 2020)
- Briefe und E-Mails: Unterschiede und Gemeinsamkeiten
- Vermeiden von Floskeln und Phrasen
- Kurz und knapp, aber höflich formulieren
- Treffende Einleitungen und Abschlüsse
- Positiv schreiben
- Schreiben zu besonderen Anlässen
- 1 x 1 der E-Mails

TERMIN:

11.09.2023

ZEIT:

09:00 – 16:30 Uhr

ORT:

Lindenhof, Am Mundwald 5,
54516 Wittlich

REFERENTIN:

Susanne Siekmeier, Köln
www.susanne-siekmeier.de

MAX. TEILNEHMERZAHL: 12

KOSTEN:

80 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)



4.4 Souverän am Telefon

ZIELGRUPPE:

Sekretariats- und Sachbearbeitungskräfte

Trotz aller Videokonferenzen und Kommunikation per Mail ist das Telefon immer noch ein wichtiger Kommunikationsweg. Doch ein Telefonat ist nicht nur einfach oder „nett“. Gerade Beschwerden oder Reklamationen werden oft als „schwierig“ erlebt. Gesprächspartner*innen können unangenehm sein, Inhalte schwierig und Hören sowie Verstehen sind nicht immer das Gleiche. Diese Inhalte finden Sie im Training:

INHALTE:

- Was ist am Telefon besonders?
- Begrüßung und Verabschiedung – was ist wichtig zu wissen?
- Wie kann ein Gespräch positiv beeinflusst oder geführt werden?
- Gesprächsleitfäden: Ist das nötig?
- Souveräner Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern
- Was braucht es an Absprachen oder Vereinbarungen mit dem Umfeld, um gut gerüstet zu sein für Telefonate?

ZIELE:

- Die eigene Gesprächsführung um Telefonfertigkeiten ergänzen
- Für unangenehme Gesprächspartner gutes Handwerkszeug erhalten
- Die bisherige Gesprächsführung reflektieren und erweitern
- Prüfen, was es an Unterstützung aus dem Umfeld braucht

4.5 E-mip-Schulung für Pfarrsekretärinnen und Pfarrsekretäre

ZIELGRUPPE:

Pfarrsekretärinnen & Pfarrsekretäre

INHALTE:

Anwendung des Programms „Elektronisches Meldewesen im Pfarrbüro“

REFERENTIN/REFERENTEN:

Andreas Jager, Doris Wagner, Julia Heinz, Kanzlei

TERMIN:

19.06.2023

ZEIT:

09:00 – 16:00 Uhr

ORT:

**Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier**

REFERENTIN:

Christine Maurer,
Geschäftsführerin cope OHG
www.cope.de

MAX. TEILNEHMERZAHL: 15

KOSTEN:

80 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

TERMIN:

**15.03.2023 (Basis-
schulung für Einsteiger)
oder
15.06.2023 oder
12.09.2023**

ZEIT:

je 09:00 – ca.16:00 Uhr

ORT:

**EDV-Schulungsraum,
Bischöfliches Generalvikariat,
Trier**

4.6 Veranstaltungstage für Pfarrsekretärinnen & Pfarrsekretäre – Wissenswertes für den praktischen Alltag im Pfarrbüro

ZIELGRUPPE:

Pfarrsekretärinnen & Pfarrsekretäre

Für die jeweiligen Veranstaltungstage werden Inhalte vom Einstieg bis zur langjährigen Berufserfahrung angeboten. Das Programm wird ca. 2 Monate vor Veranstaltungsbeginn per Mail versandt.

Eine Anmeldung ist **nach** Veröffentlichung und Zugang des vollständigen Programms möglich. Dort ist auch das entsprechende Anmeldeverfahren beschrieben.

TERMIN:

03. – 06.07.2023

ORT:

Exerzitienhaus des Bistums
Trier, St. Thomas

MODERATION:

Nicole Simons und Dr. Ulrich Wierz

MAX. TEILNEHMERZAHL: 35

4.7 Digitale Informationsveranstaltungen für Pfarrsekretärinnen und Pfarrsekretäre

ZIELGRUPPE: Pfarrsekretärinnen & Pfarrsekretäre

Geplant sind auch im Jahr 2023 digitale Informationsveranstaltungen, welche zu aktuellen Themen oder über berufliche Inhalte informieren.

Eine Anmeldung ist **nach** Veröffentlichung und Zugang des vollständigen Programms möglich. Dort ist auch das entsprechende Anmeldeverfahren beschrieben.

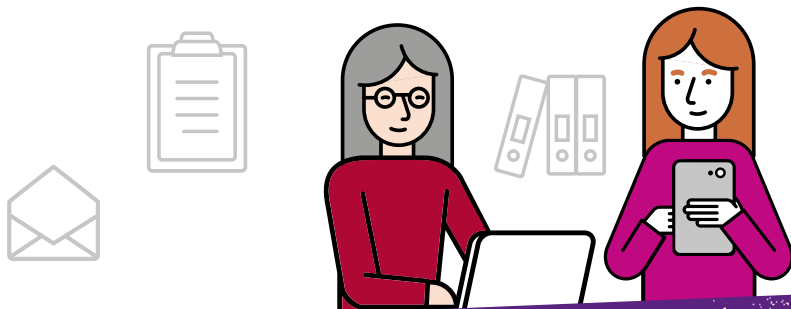
ONLINE-SEMINAR

TERMIN UND ZEIT:

Termine und Informationen
werden Ihnen früh genug
vorab zugestellt.

MODERATION:

Nicole Simons und Dr. Ulrich Wierz



5 Angebote speziell für pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Neben den im Folgenden benannten Angeboten stehen pastoralen Mitarbeiter*innen natürlich auch alle Veranstaltungen offen, die unter der Kategorie „Angebote für alle Mitarbeiter*innen“ sowie in weiteren Kategorien aufgeführt sind. Zudem verweisen wir besonders auf die Rubrik „Angebote in Kooperation mit unseren Partnern“ und hierbei auf das Theologisch-Pastorale Institut (TPI) in Mainz.

5.1 Abendgespräche für Priester

Die Abendgespräche finden in der Regel digital statt und bieten die Möglichkeit, mit namhaften Referent*innen zu aktuellen Themen ins Gespräch zu kommen und die Inhalte kollegial zu beraten. Neben dem Referat stehen daher Austausch und Begegnung im Mittelpunkt.

Im Jahr 2023 sind wieder 4-5 Abendgespräche geplant, zu denen jeweils rechtzeitig eingeladen wird. Für Rückfragen steht Pfr. Dr. Michael Bollig gerne zur Verfügung.

5.2 Priestertag 2023

Der Priestertag 2023 findet statt am Donnerstag, 27. April und damit wieder im Rahmen der Heilig-Rock-Tage in Trier. Nähere Informationen und persönliche Einladungen werden allen Priestern rechtzeitig vor dem Termin zugesandt.

Für Rückfragen oder Hinweise wenden Sie sich bitte an Pfr. Dr. Michael Bollig.

TERMIN:

27.04.2023



5.3 Strategische Engagement-Entwicklung: Eine Weiterbildung für hauptamtliche pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bistum Trier

Strategische Engagement-Entwicklung ist ein neuer Handlungsansatz in der Pastoral. Er zielt auf die langfristige Entwicklung von Engagement einschließlich der zugehörigen systemischen Rahmenbedingungen. In diesem Sinne ist strategische Engagement-Entwicklung ein starkes Instrument von Kirchenentwicklung in der Logik der Synode. Die Basis bilden die Perspektivwechsel, die als Eckpunkte für eine neue Haltung der Kirche gesetzt worden sind.

Ziel der Weiterbildung ist es, Menschen, die auf der Suche nach einem für sie passenden Engagement sind, so zu beraten und zu fördern, dass sie einen guten Platz für sich finden. Nicht der Bedarf der Organisation soll im Mittelpunkt stehen, sondern die Person mit ihren Begabungen, persönlichen Ressourcen und Anliegen.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
www.ehrenamt.bistum-trier.de

REFERENTINNE/REFERENTEN:

Dr. Valentin Dessoy (kairos: Coaching, Consulting, Training),

Prof. Dr. Paul-Stefan Roß (Dekan Sozialwesen Duale Hochschule Baden-Württemberg),

Oliver und Carola Reifenhäuser (Beratergruppe Ehrenamt, Berlin), Kathrin Speckenheuer (Referat Theologische Grundlagenarbeit, Paderborn),

Alina Brinkmann (Referat Pastorale Planung und Entwicklung, Paderborn)

TEILS ONLINE

TERMINE:

Sieben Module von Dezember 2022 bis Dezember 2023:

Modul 1:
13.–15.12.2022

Modul 2:
22.–23.02.2023

Modul 3:
17.–19.04.2023

Modul 4:
04.–06.07.2023

Modul 5:
20.–22.09.2023

Modul 6:
11.–13.10.2023

Dezember 2023:

Termin und Ort werden in der Kursgruppe abgestimmt

ORTE:

*Robert-Schuman-Haus, Trier
(Module 1, 4, 5),*

*Forum Vinzenz Pallotti,
Vallendar (Modul 2),
online (Modul 3, 6)*

MAX. TEILNEHMERZAHL: 16

KOSTEN:

Für pastorale Mitarbeiter*innen nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**



5.4 Gründertraining

„Innovation ist 1 % Inspiration und 99 % Transpiration.“ Dieses Zitat von Thomas Edison macht deutlich, dass man für die Entwicklung und Etablierung neuer Projekte nicht etwa ein besonderes Genie sein muss – es ist ganz einfach echte Arbeit. Neugründungen und Innovationsvorhaben erfordern völlig neue Kompetenzen von Seelsorger*innen und kirchlichen Mitarbeiter*innen.

Das Aachener Gründertraining sorgt für Fundierung und liefert das nötige Set an Werkzeugen, um eine gute Idee zu einem relevanten Angebot zu entwickeln.

INHALTE:

Themen der Fortbildung sind: Theologie und Spiritualität des Gründens, Kirchliche Innovationskultur, Neues entwickeln in Ungewissheit, Pastorale Geschäftsmodellentwicklung, Markenentwicklung und Werbung

5.5 Übergänge – Den Ruhestand aktiv vorbereiten und gestalten

ZIELGRUPPE:

Seelsorger*innen, die in den nächsten Jahren in Rente gehen werden

INHALTE:

In dieser hybriden Fortbildung werden den Mitarbeiter*innen Räume eröffnet, um im Zugehen auf ihren Renteneintritt berufliche Bilanzierung, reflektierte Übergabe und die Entwicklung neuer Perspektiven zu verbinden. Unterstützende Theorie-Inputs und Leitfragen, methodische Übungen und vertiefende Gruppenphasen werden dabei durchgängig an den persönlichen Fragen und Bedürfnissen der Teilnehmer*innen ausgerichtet.

REFERENTINNEN/REFERENTEN:

Gudrun Jocher, Pastoralreferentin und Supervisorin
Dr. Thomas Equit, Pastoralreferent und Organisationsberater

TERMIN:

20.03. – 24.03.2023

ORTE:

Bischöfliche Akademie des
Bistums Aachen

HINWEIS:

Für die Teilnahme am Gründertraining ist eine Bewerbung erforderlich. Nähere Informationen werden im Kirchlichen Amtsblatt und im Intranet veröffentlicht.

TEILS ONLINE

TERMINE:

Modul 1:
1,5 Präsenztage am
05.09. und 06.09.2023

Modul 2:
3 Stunden am 18.10.2023

Modul 3:
3 Stunden am 22.11.2023

Modul 4:
ganzer Präsenztage am
14.12.2023

Modul 5:
3 Stunden am 17.04.2024

ORTE:

Robert-Schuman-Haus, Trier
(Module 1, 4),
online (Modul 2, 3, 5)

5.6 Interkulturelles Training Indien: Einander besser verstehen und wirksamer miteinander arbeiten (digital)

Inzwischen ist die Zusammenarbeit mit indischen Priestern pastoraler Alltag. Doch immer wieder kommt es zu Missverständnissen, die ihren Grund hauptsächlich in der unterschiedlichen kulturellen Prägung haben. Typische Situationen, in denen es eher holprig läuft, sind die Kommunikation, das unterschiedliche Rollen- und Teamverständnis, aber auch das Thema Führung.

Dieses kompakte wissensorientierte interkulturelle Training Indien hilft Ihnen, zu verstehen, wie Kultur die jeweils eigenen Verhaltensweisen prägt, welche kulturbedingten Unterschiede es zwischen Deutschland und Indien gibt und wie sich diese im Alltag der deutsch-indischen Zusammenarbeit in der Gemeinde auswirken. Sie lernen nicht nur die indische Kultur näher kennen, sondern reflektieren auch Ihre eigene kulturelle Prägung und deren Wirkung. Überdies erhalten Sie wertvolle Empfehlungen und Tools, wie Sie durch interkulturelle Kompetenz noch besser mit Priestern aus Indien zusammenarbeiten.

5.7 „Art of Hosting“ – eine andere Kultur der Zusammenarbeit

Unter dem Namen „Art of Hosting – Die Kunst des Gastgebens und Erntens wirksamer Gespräche“ – haben verschiedene Moderator*innen und Prozessbegleiter*innen (Hosts) weltweit Methoden, Modelle und Praktiken zusammengeführt und damit partizipative Prozesse verfeinert. Art of Hosting (AoH) ist ein Zugang, eine Haltung, ein Führungsstil, Räume zu schaffen, wo Co-Kreation und auch Chaos möglich ist, wo Neues entstehen kann. Es ermöglicht Prozesse, in die sich alle gemäß ihrer Wünsche und Fähigkeiten einbringen können. Mehr zu Art of Hosting: www.artofhosting.org/de

Bei dem Angebot handelt es sich um ein 3-Tage-Labor, bei dem partizipative Prozesse erlebt, gelernt und reflektiert werden. Es geht darum, mit Kolleg*innen aus mindestens sieben weiteren Bistümern über Erfahrungen von hoffnungsvollen Aufbrüchen von Kirche in Austausch zu kommen – um danach selbst lokal anzuregen, zu moderieren und umzusetzen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Erzbistum Freiburg statt.

ONLINE-SEMINAR

TERMIN:

09.02.2023 und
10.02.2023

ZEIT:

je 13:00 – 17:00 Uhr

REFERENTIN:

Prof. Dr. Simone Rappel,
Institut für Fort- und Weiterbildung
Freising

KOSTEN:

90 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

TERMIN:

03.07. – 05.07.2023

ORTE:

Kloster Hegne,
78476 Allensbach-Hegne

REFERENTIN/REFERENTEN:

Dr. Elisabeth Anker, Theologin,
Organisationsberaterin und Coach,
Innsbruck sowie weitere Hosts aus
mehreren Diözesen

KOSTEN:

900 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

ANMELDUNG:

Über die Diözesanstelle
Bodensee-Hohenzollern:
www.dst-bh.de/AoH

5.8 Bibelpastorale Angebote

Die Beschäftigung mit der Heiligen Schrift steht im Mittelpunkt unseres Glaubens. Sie kann im wahrsten Sinne des Wortes reizvoll sein. Auch im Jahr 2023 bieten wir in Kooperation mit dem KEB-Themenschwerpunkt Bibelpastoral und Biblische Bildung (Pastoralreferentin Angela Schmidt) wieder verschiedene Möglichkeiten zur inhaltlichen und praktischen Auseinandersetzung mit biblischen Texten und Themen im Zusammenhang mit der Heiligen Schrift an.



**KATHOLISCHE
ERWACHSENENBILDUNG**

Bibelpastoral und Biblische Bildung

5.9 Schulung für pastorale Mitarbeiter/innen, die erstmals mit InGenius arbeiten oder noch unsicher sind

HINWEIS:

Nähere Informationen finden Sie unter der Rubrik EDV-Schulungsangebote ab Seite 61.

TERMINE:

Zu den Angeboten im Bereich Bibelpastoral erfolgen im Lauf des Jahres 2023 jeweils individuelle Einladungen. Nähere Informationen auch unter: www.keb-bibel.de



6 Angebote speziell für Führungskräfte

6.1 Basiswissen für Führungskräfte im Bistum Trier

ZIELGRUPPE: Alle Führungskräfte im Bistum Trier

INHALTE:

Modul 1: Führungskompetenzen (2 Tage)

a) Sich selbst führen (persönliche und spirituelle Kompetenzen)

- Persönlichkeitsprofil (Motivationsquellen, Stärken, Schwächen, Potentiale)
- Geistliche Quellen (Worin finde ich Halt?)
- Umgang mit Macht
- Belastung und Belastbarkeit
- Authentizität und Repräsentation

b) Mitarbeiter führen (soziale und kulturelle Kompetenzen)

- Umgang mit der Spannung von Nähe und Distanz; Gestaltung von Arbeitsbeziehungen
- Motivation; Gratifikationskultur (Mitarbeiter-spezifische Anerkennungsmuster)
- Delegation (sich trauen zu vertrauen, zuzutrauen, anzuvertrauen)
- Umgang mit Konflikten
- Führen in unterschiedlichen Kulturen (Führen von inhaltlich hochgradig identifizierten Mitarbeitenden vs. Führen von Mitarbeitenden, die klare Arbeitsprozesse abarbeiten)

Modul 2: Betriebswirtschaft und Unternehmensführung (2 Tage)

- Grundbegriffe der Betriebswirtschaft
- Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnung
- Arbeit mit Kennzahlen
- Kostenträger-, Kostenarten- und Kostenstellenrechnung
- Vollkostenrechnung
- Preiskalkulation

Modul 3: Personal und Datenschutz (2 Tage)

- Dienstvereinbarungen des Bistums Trier (Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM), Suchtprävention und der Umgang mit suchtbedingten Auffälligkeiten am Arbeitsplatz, Partnerschaftlicher Umgang und konstruktive Konfliktbearbeitung am Arbeitsplatz, Interne Zuwendungen (Richtlinie), Mobile Arbeitszeit)
- Umgang mit dem leistungsgewandelten Mitarbeiter aus arbeitsmedizinischer Sicht
- Stellenbeschreibungen und -bewertungen
- Personalentwicklung
- Datenschutz

TERMINE:

Modul 1: 18. – 19.09.2023

Modul 2: 10. – 11.10.2023

Modul 3: 22. – 23.11.2023

Modul 4: 07.12.2023

ORT:

**Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier**

REFERENTINNEN/REFERENTEN:

Beate Kloy und Andrea Gerards,
SB 2.1

Dr. Thorsten Hoffmann und Nicole
Simons, SB 2.2

Marion Rose-Gerhards und
Volker Weyer, ZB 2.1

Ursula Eiden
Datenschutzbeauftragte

Daniel Ham
Dozent, Moderator, Coach
www.danielham.de

Günter Eilers
Berater und Trainer
www.eilers-org.de

Andreas Stamm,
Diplom-Psychologe, Die Tür Trier

Dr. Dirk Halsband
Betriebsarzt, TÜV Rheinland

6.1 > Basiswissen für Führungskräfte im Bistum Trier

Modul 4: Rechtliche Grundlagen (1 Tag)

- Arbeitsrecht (Teilzeit-/Befristungsgesetz, Arbeitszeitgesetz, Elternzeitgesetz, Mutterschutzgesetz, AGG, SGB IX)
- Mitarbeitervertretungsordnung (MAVO)
- Kirchliches Arbeits- und Vergütungsgesetz (KAVO)

6.2 Führen von Mitarbeitergesprächen

ZIELGRUPPE: Neue Führungskräfte

INHALTE:

- Ziele des Mitarbeitergesprächs im Bistum Trier
- Richtlinien für die Durchführung von Mitarbeitergesprächen im Bistum Trier
- Wie führe ich ein Mitarbeitergespräch?
- Die Phasen des Mitarbeitergesprächs
- Die Achtsamkeit und Verbindlichkeit für das laufende Jahr
- Was mache ich, wenn...?

6.3 Aufbauwissen Datenschutz: Ein Leitfaden – Den roten Faden finden und aufgreifen!

ZIELGRUPPE: Alle Führungskräfte im Bistum Trier

Das Präsenzseminar baut auf das bereits erworbene Grundwissen aus der OSKD auf.

Sie haben als Leitungskraft von Herrn Generalvikar Aufgaben und Befugnisse übertragen bekommen und fragen sich nun, wie die Umsetzung in der Praxis erfolgen kann? Bei der Verarbeitung der uns anvertrauten personenbezogenen Daten tragen wir alle eine große Verantwortung. Vertiefen Sie Ihre datenschutzrechtlichen Kenntnisse! Gut informiert gelingt bei der täglichen Arbeit die Umsetzung der uns durch das Kirchliche Datenschutzgesetz gestellten Aufgaben. Im praxisorientierten Seminar beschäftigen wir uns mit den nachfolgenden Schwerpunkten. Die Schulungsinhalte, Ihre Fragen und Anliegen können bei Bedarf zielgruppengerecht angepasst werden.

MAX. TEILNEHMERZAHL: 15

KOSTEN:

150 Euro pro Kurstag (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

TERMIN, ZEIT UND ORT:

nach Absprache

ANSPRECHPARTNER:

Dr. Thorsten Hoffmann
SB 2.2 Personalentwicklung

HINWEIS:

Bitte die Richtlinien und den Leitfaden zur Durchführung von Mitarbeitergesprächen durchlesen!

TERMINE:

11.05.2023

ZEIT:

09:00 – 12:30 Uhr

ORT:

Konferenzraum A/B, Bischöfliches Generalvikariat, Trier

6.3 > Aufbauwissen Datenschutz: Ein Leitfaden – Den roten Faden finden und aufgreifen!

INHALTE:

- **To-Do im Datenschutz – Gut die Verantwortung tragen können!** (Erkennen von datenschutzrechtlich problematischen Situationen in Ihrem Arbeitsumfeld)
- **Grundsätze des Datenschutzes** (Stichworte: Datensparsamkeit, Erforderlichkeit, Zweckbindung, Sicherheit, Integrität, Transparenz und Einwilligung / Was muss ich, was darf ich und wie kann ich dafür sorgen, dass datenschutzkonformes Arbeiten meine Arbeit nicht ausbremst, sondern mir Sicherheit gibt?)
- **Informationsverpflichtung und Transparenz** (Wie integriere ich die Verpflichtung zur Information und Transparenz erfolgreich in meine Arbeit?)
- **Rechte der betroffenen Personen** (Unsere Rechte wurden durch das neue Datenschutzgesetz enorm gestärkt. Irgendwie und irgendwo ist jeder von uns eine „Betroffene Person“! Was tun, wenn jemand sein Recht auf Auskunft geltend macht?)
- **Datenpanne? Was tun?** (Wann liegt eine Datenpanne vor, wie erkenne ich eine Datenschutzverletzung und wie kann ich die damit verbundenen Risiken einschätzen?)
- **Auftragsdatenverarbeitung** (Was ist zu tun, wenn mich Externe bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten unterstützen?)
- **Verfahrensbeschreibung/Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten – eine datenschutzrechtliche Verpflichtung mit Mehrwert!**

REFERENTIN:

Ursula Eiden
Stabsstelle Betrieblicher
Datenschutz

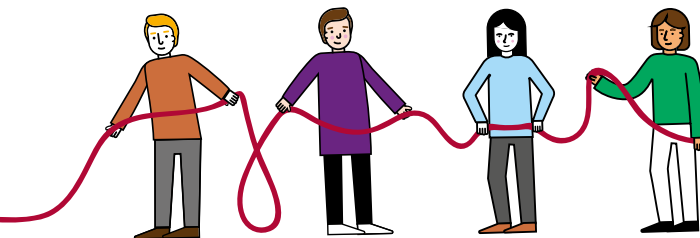
MAX. TEILNEHMERZAHL: 12

KOSTEN:

20 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

HINWEIS:

Auf Anfrage sind auch individuelle
Schulungen (Präsenz oder Online)
möglich.



6.4 Abteilungs-/Arbeitsbereichsspezifische Fragen zum Datenschutz?

ZIELGRUPPE:

Alle Führungskräfte im Bistum Trier

Auf der Suche nach dem roten Faden im Datenschutz in Ihrer Abteilung / in Ihrem Arbeitsbereich / in Ihrer Dienststelle oder Einrichtung?

Vereinbaren Sie mit der Referentin für sich und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Termin (online oder Präsenz)!

6.5 Fragen zum Datenschutz? Probleme mit dem Datenschutz?

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeitenden und Führungskräfte

Auf der Suche nach dem roten Faden im Datenschutz? Nehmen Sie teil an den regelmäßigen Angeboten zur **Online-Sprechstunde Datenschutz!**

INHALTE:

Datenschutz unkompliziert und praxisorientiert... Themen sind Ihre Fragen und/oder Probleme rund um den Datenschutz. Sie können während der gesamten Sprechstunde dabei bleiben, aber auch später hinzukommen oder – wenn Ihre Frage beantwortet ist – die Konferenz auch wieder früher verlassen. Ziel ist es, dass Sie nach dem Besuch der Sprechstunde mit Antworten und praktikablen Lösungsstrategien versorgt sind.

Achten Sie auf die regelmäßigen Hinweise und Bekanntmachungen (z. B. im Portal)!

TERMIN, ZEIT UND ORT:

nach Bedarf

REFERENTIN:

Frau Ursula Eiden,
Stabsstelle Betrieblicher
Datenschutz

MAX. TEILNEHMERZAHL: 12

ANMELDUNG UNTER:

personalentwicklung@bgv-trier.de,
Telefon 0651-7105 216

ONLINE-SEMINARE

TERMIN:

Achten Sie auf die Bekanntmachungen oder fragen Sie bei der Referentin nach der nächsten Online-Sprechstunde Datenschutz.

ZEIT:

ca. eine Stunde

REFERENTIN:

Ursula Eiden,
Stabsstelle Betrieblicher
Datenschutz

MAX. TEILNEHMERZAHL: 12

HINWEIS:

Die Zugangsdaten der Online-Seminare werden mit der ersten Bekanntmachung im Portal veröffentlicht und sind für alle Termine gültig.

6.6 Alkohol, Medikamente, Handy – Was macht Ihre Mitarbeitenden (un)abhängig?

ZIELGRUPPE:

Alle Führungskräfte im Bistum Trier

Das Thema Sucht hat in der Arbeitswelt stark zugenommen. Neben Alkoholkonsum und dem Rauchen tritt immer häufiger auch der Missbrauch von weiteren Suchtformen auf. Viele von uns können sich ein Leben ohne Smartphone und Facebook nicht mehr vorstellen. Das Handy liegt griffbereit auf dem Schreibtisch und bestimmt heute vielfach unsere Kommunikation.

Es wird spätestens dann zum betrieblichen Problem, wenn Schwierigkeiten in der kollegialen Zusammenarbeit, hohe krankheitsbedingte Fehlzeiten oder sogar Betriebsunfälle auftreten. Als Führungskraft sind Sie im Umgang mit Betroffenen oft verunsichert und überfordert.

HINWEIS – ZUSÄTZLICHES ANGEBOT:

Bitte fragen Sie bei der Personalfürsorge SB 2.1 Frau Beate Kloy an, wenn Sie eine Schulung mit Ihrer Abteilung, Ihrem Arbeitsbereich oder Ihrem Team durchführen möchten. Diese stellt den Kontakt her und koordiniert einen separaten Termin vor Ort von ca. 2 Stunden.

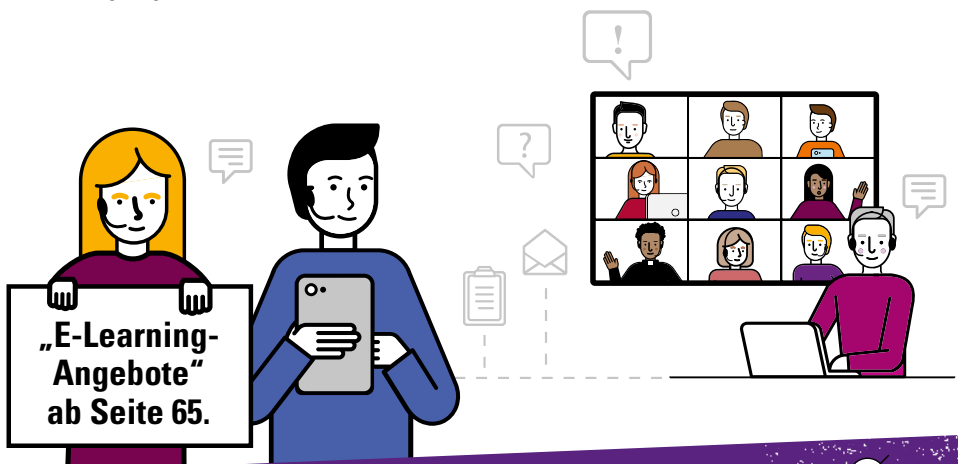
REFERENTINNEN/REFERENTEN:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Suchtberatung Trier e. V. Die Tür

6.7 E-Learning für Führungskräfte

HINWEIS:

Nähere Informationen finden Sie unter der Rubrik „E-Learning-Angebote“ ab Seite 65.



6.8 Diakonische Kirchenentwicklung – Eine Führungs- und Leitungsaufgabe

ZIELGRUPPE:

Führungskräfte in Pfarrei und Pastoralen Raum, in kirchlichen Einrichtungen und im Bereich der Caritas

Führungs- und Leitungspersonen tragen eine besondere Verantwortung für die von der Synode angestoßene diakonische Kirchenentwicklung.

Ausgehend von konkreten Praxisbeispielen wird im intensiven Austausch zwischen Leitungs- und Führungskräften der unterschiedlichen kirchlichen Bereiche erschlossen, was das bedeutet und wie dieser Auftrag eingelöst werden kann.

Dieser in Zusammenarbeit mit dem Theologisch-Pastoralen Institut Mainz (Dr. Christoph Rüdesheim) und der Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes (Hermann Krieger) bereits mehrfach durchgeführte Kurs wird 2023 zweimal angeboten.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:

www.dasein.bistum-trier.de/weiterentwickeln/veranstaltungen/fuehren-und-leiten

6.9 Exposure-Programm „Lebenswirklichkeiten“ für Führungskräfte

Wann wird es uns Menschen möglich sein, andere, uns unbekannte Menschen in ihren uns unbekanntem Lebenswirklichkeiten zu verstehen? Wenn wir uns diesen Lebenswirklichkeiten „aussetzen“ (to expose).

Das Programm „Lebenswirklichkeiten“ schafft seit 2022 diese Räume der Begegnung zwischen Verantwortlichen aus Politik, Kirche und Gesellschaft und Menschen in sozial benachteiligten Lebenssituationen. Erst, wenn man sich diesen Lebenswirklichkeiten „aussetzt“, beginnt die Möglichkeit, sie zu verstehen. Der Diözesan-Caritasverband und das Bistum Trier eröffnen im von der Aktion Mensch geförderten Programm „Lebenswirklichkeiten“ die Möglichkeit, sich in Exkursionen, Hospitationen und Praktika den Lebenswirklichkeiten vulnerabler Personengruppen auszusetzen. Die Dauer der einzelnen Exposure-Formate liegt zwischen einem und fünf Tagen. Sie werden professionell begleitet durch einen Mitarbeiter des EDP e. V. (www.edpev.de).

TERMINE:

1. Kurs:

**22.06. – 23.06.2023 und
14.07.2023**

2. Kurs:

**14.11. – 15.11.2023 und
30.11.2023**

ORT:

**Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier**

REFERENTEN:

Dr. Christoph Rüdesheim und
Hermann Krieger

MAX. TEILNEHMERZAHL: 30

ANMELDUNG UNTER:

personalentwicklung@bgv-trier.de,
Telefon 0651-7105 216

HINWEIS:

*Weitere Informationen unter:
www.lebenswirklichkeiten-trier.de*

7 Angebote im Rahmen der diakonischen Kirchenentwicklung

Die Synode im Bistum Trier hat zu einem Prozess diakonischer Kirchenentwicklung ermutigt (herausgerufen, Kap. 1). Der Bischof und die Bistumsleitung haben diakonische Kirchenentwicklung darauf basierend als verbindlich für unser Bistum bestätigt. Das bedeutet für die gesamte Kirche im Bistum Trier – in all ihrer Vielfalt – einen umfassenden Lern-, Entwicklungs- und Umkehrprozess.

Unter dem Leitwort „Da sein. Für Mensch und Welt“ ist für diesen Prozess eine eigene Internetseite eingerichtet: www.dasein.bistum-trier.de. Sie soll die unterschiedlichen Linien diakonischer Kirchenentwicklung im Bistum Trier sichtbar machen und der Information, Inspiration und Vernetzung dienen. Von diözesaner Seite wird der Prozess vom Koordinierungsteam diakonische Kirchenentwicklung begleitet und gefördert, vgl. die Kontaktdaten auf der Seite www.dasein.bistum-trier.de/kontakt.

Unter „(weiter)entwickeln“ bzw. „Impulse und Qualifizierung“ sind auf dieser Seite Hinweise zu unterschiedlichen Unterstützungsformaten abrufbar (vgl. www.dasein.bistum-trier.de/weiterentwickeln/veranstaltungen). An dieser Stelle weisen wir insbesondere auf die folgenden Bausteine hin:

7.1 Diakonische Kirchenentwicklung – Eine Führungs- und Leitungsaufgabe

Dieser Kurs für Führungs- und Leitungskräfte wird auch 2023 zweimal angeboten.

HINWEIS:

Nähere Informationen finden Sie unter der Rubrik „Angebote speziell für Führungskräfte“ ab Seite 31.

7.2 Lokale Impulsveranstaltungen zur diakonischen Kirchenentwicklung

Dieses Format richtet sich an Mitarbeiter*innen in der Seelsorge, im Bereich der Caritas und in kirchlichen Einrichtungen. In diesen jeweils eintägigen Veranstaltungen soll ein existentieller und praxisorientierter Zugang zum Thema diakonische Kirchenentwicklung ermöglicht und der Austausch unter den Mitarbeitenden der unterschiedlichen kirchlichen Bereiche gestärkt werden. Der Rahmen wird jeweils mit den Verantwortlichen vor Ort abgestimmt. Dementsprechend finden die Impulsveranstaltungen auf regionaler Ebene für mehrere Pastorale Räume oder speziell für einen einzelnen Pastoralen Raum statt.

Das Koordinierungsteam diakonische Kirchenentwicklung geht sukzessive auf die lokalen Verantwortlichen zu. Gleichzeitig nimmt es Interessensbekundungen von lokaler Ebene gerne auf.

TERMINE, ZEIT UND ORT:

Die Termine werden jeweils mit den Verantwortlichen vor Ort abgestimmt und dann bekannt gemacht.

7.3 Qualifizierung Sozialraumorientierung

Die Sozialraumorientierung hilft als kirchlicher Handlungsansatz dabei, die diakonische Kirchenentwicklung in der Praxis zu entwickeln und konkret werden zu lassen. Es geht bei der Qualifizierung um ein Lernen in und aus der eigenen Praxis. In konkreten Sozialräumen gilt es, kirchliches Handeln vor Ort diakonisch zu entwickeln.

In diesem Verständnis leistet oder vermittelt das Koordinationsteam diakonische Kirchenentwicklung nach Möglichkeit die passende Form der Unterstützung. Bitte nehmen Sie Kontakt auf, wenn Sie das nutzen möchten.

Darüber hinaus werden Angebote zur Qualifizierung von Bistumsseite sowie empfehlenswerte Angebote Dritter auf der "Da sein"-Seite unter www.dasein.bistum-trier.de/weiterentwickeln/veranstaltungen/unterstuetzungsformate-zur-sozialraumorientierung/ veröffentlicht.

HINWEIS:

Termin, Ort und Zeit werden lokal vereinbart bzw. auf der Seite www.dasein.bistum-trier.de veröffentlicht.

7.4 Exposure-Programm „Lebenswirklichkeiten“

Das Exposure-Programm „Lebenswirklichkeiten“ für Führungskräfte aus Politik, Kirche, Verwaltung und Gesellschaft wird 2023 erneut angeboten.

HINWEIS:

Nähere Informationen finden Sie unter der Rubrik „Angebote speziell für Führungskräfte“ ab Seite 31.



8 Angebote in Kooperation mit unseren Partnern

I. Theologisch-Pastorales Institut (TPI)

Das Bistum Trier ist zusammen mit den Bistümern Fulda, Limburg und Mainz Träger des Theologisch-Pastoralen Instituts (TPI). Durch diese bundesweit einmalige Kooperation ist es uns möglich, eine Vielzahl qualitativ hochwertiger und inhaltlich passgenauer Fortbildungsangebote vorzuhalten, die von den pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Bistums zu günstigen Konditionen wahrgenommen werden können. Das komplette Fortbildungsprogramm 2023 des TPI mit ausführlichen Kursbeschreibungen findet sich auf: www.tpi-mainz.de.

Aus dem aktuellen Jahresprogramm möchten wir Sie auf folgende Kurse besonders aufmerksam machen:

ACHTUNG:

Anmeldungen bitte direkt beim TPI.

8.1 In der Ruhe liegt der Stand – Die Zeit des Ruhestands als Herausforderung

ZIELGRUPPE:

Pastorale Mitarbeitende kurz vor dem Ruhestand

Der Weg in den Ruhestand kann mit Vorfreude, aber auch mit Sorgen verbunden sein. In jedem Fall ist der Eintritt in den Ruhestand eine Zäsur im Leben und es ist gut, sich damit intensiv zu beschäftigen. Der Kurs bietet die Möglichkeit, dies mit wertvollen Impulsen und unter Begleitung fachkundiger Referenten in der Gruppe und einzeln zu tun.

8.2 #nixvonderstange – Pastoral weit(er) denken Ein Barcamp für Selbermacher/innen

Das Barcamp ist ein Format, in dem die Teilnehmenden selbst bestimmen, was Thema ist und in welcher Weise ihr Thema bearbeitet werden soll. Lösungen liegen in der Gruppe und entwickeln sich im Austausch miteinander. So entsteht ein Kreativraum, in dem neue Ideen geboren und neue Kontakte geknüpft werden. Ziel des Tages ist es, Impulse für eine zukünftige Gestaltung der Pastoral zu kreieren und konkrete Schritte zur Umsetzung zu planen.

TERMINE:

26.06. –28.06.2023

ORT:

Tagungshaus Schmerlenbach,
Hösbach

LEITUNG:

Dr. Christoph Rüdeseim,
Dr. Wunibald Müller, Dr. Jan Dorr

TERMIN:

29.06.2023

ORT:

Haus des lebenslangen
Lernens, Dreieich

LEITUNG:

Dr. Christoph Rüdeseim,
Karin Müller-Bauer, Christian Jeuck

8.3 Traumasensible Seelsorge

Seelsorgende treffen an vielen Orten auf traumatisierte Menschen. Die Flutkatastrophe 2021 war ein Ereignis, das traumatisierend gewirkt hat. Aber auch individuelle Erfahrungen wie Unfälle, Krankheiten oder Missbrauch können Traumata hervorrufen. Wer in der Seelsorge tätig ist, braucht eine hohe Sensibilität im Umgang mit traumatisierten Menschen und auch Kriterien, wo Seelsorge hilfreich ist und wo therapeutische Maßnahmen erforderlich sind. Angereichert durch vielfältige Methoden bietet der Kurs dazu ein breites Fachwissen und Möglichkeiten des Transfers in die eigene Praxis.

LEITUNG: Dr. Regina Heyder, Prof. Dr. Ralph Kirscht

8.4 Prophetische Ungeduld – Von der Gabe, Kirche neu zu wagen

Die Kirche in Deutschland befindet sich unzweifelhaft in einem Transformationsprozess. Formen, die lange getragen haben, brechen ab oder können nur noch mit viel Mühe aufrechterhalten werden. Gleichzeitig deutet sich eine "nächste Kirche" an. Ausgehend von Konzepten der "FreshExpressions of Church" und der Idee der "Mixed Economy" bietet der Kurs Möglichkeiten, dieser nächsten Kirche auf die Spur zu kommen.

LEITUNG: Dr. Luisa Fischer, Felix Goldinger

8.5 Innehalten – Ausschau halten Orientierungszeit der Diözesen Fulda, Mainz und Trier

ZIELGRUPPE: Pastorale Mitarbeiter*innen mit mindestens 10 Jahren Berufspraxis

Pastorale Mitarbeitende, die über mindestens 10 Jahre Berufspraxis verfügen, können auch 2023/24 wieder an einer Orientierungszeit teilnehmen. Die Begleitung erfolgt individuell und in einer überdiözesanen Kursgruppe über den Zeitraum eines Jahres. Höhepunkt ist eine "gestaltete Auszeit" von bis zu sechs Wochen im Frühjahr/Sommer 2024.

ZEIT: 12 Kurstage in der Gruppe, 6 Wochen Projektzeit.

LEITUNG: Dr. Regina Heyder, Jürgen Nikolay

TERMINE:

- 1. Abschnitt:**
30.06.2023 (digital)
- 2. Abschnitt:**
18.09. – 20.09.2023
- 3. Abschnitt:**
22.01. – 24.01.2024

ORT:

*Kloster Jakobsberg,
Ockenheim*

TERMINE:

- 1. Abschnitt:**
19.04. – 21.04.2023
- 2. Abschnitt (digital begleitet):**
Lerngruppenphase
- 3. Abschnitt:**
12.10. – 13.10.2023

ORT:

*Heimathafen und
Hotel Alexander, Wiesbaden*

TERMINE:

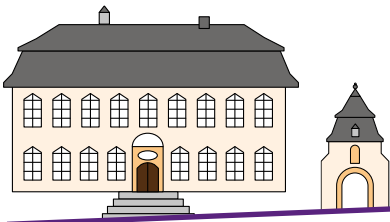
- 1. Abschnitt:**
08.05. – 12.05.2023
- 2. Abschnitt:**
26.01. – 28.01.2024
- 3. Abschnitt:**
02.09. – 06.09.2024

ORT:

Kloster Engelthal, Altenstadt

HINWEIS:

Für die Orientierungszeit ist eine Bewerbung an den Arbeitsbereich Personalentwicklung erforderlich. Die Informationen hierzu werden im Kirchlichen Amtsblatt veröffentlicht.



II. Exerzitienhaus St. Thomas

Das Exerzitienhaus St. Thomas ist für viele Menschen in unserem Bistum ein besonderer Ort, an dem sie Ruhe finden und an geistlichen Zeiten oder Exerzitien teilnehmen. Das Exerzitienhaus ist dem Strategiebereich 2 „Personalplanung und -entwicklung“ im Bischöflichen Generalvikariat zugeordnet. Das komplette Jahresprogramm 2023 findet sich auf der Website:

www.sanktthomas.de

ACHTUNG:

Anmeldungen bitte direkt beim Exerzitienhaus St. Thomas

8.6 „Kurse in Rhythmus-Atem-Bewegung“

Rhythmus-Atem-Bewegung, die Lehr- und Übungsweise nach Hannelore Scharing, ist ein erfahrungsbezogener Übungsweg der Körperwahrnehmung und somit auch der Selbsterfahrung und Selbsterkenntnis. Das Üben hilft dabei, mehr im Hier und Jetzt gegenwärtig zu leben und wirkt sich positiv auf die Beziehung zu Gott und den Kontakt zu den Mitmenschen aus.

BEGLEITUNG: Hedi Loeff, Köln (Sonderschullehrerin, Diplom-Lehrerin in Rhythmus-Atem-Bewegung nach Scharing, Heilpraktikerin)

8.7 Resilienz mit Hirn, Herz und Hand erleben

Ein Wochenende, um die eigene Resilienz als innere Kraftquelle zu entdecken und um die Grundhaltungen Optimismus, Akzeptanz und Lösungsorientierung zu vertiefen. So gestärkt können Krisen und Veränderungen besser gemeistert und die Entlastung im Berufs- und Privatleben gefördert werden. Die Tage bieten praktische Übungen aus dem Resilienztraining und vielfältige kreative Impulse, um die eigene Kraft zu entdecken und zu gestalten.

REFERENTIN: Yvonne Strupp, Wasserliesch (Dipl.-Sozialpädagogin, Resilienztrainerin)

TERMINE (ZUR AUSWAHL):

Grundkurs

**27.01. – 29.01.2023 oder
26.05. – 30.05.2023**

Wochenendkurs mit weiterführenden Übungen:

**17.03. – 19.03.2023 oder
17.11. – 19.11.2023**

ORT:

**Exerzitienhaus des Bistums
Trier, St. Thomas**

TERMIN:

Grundkurs

16.06. – 18.06.2023

ORT:

**Exerzitienhaus des Bistums
Trier, St. Thomas**

III. Diözesanstelle „Geistlich leben“

Die Diözesanstelle steht für das Thema „Geistlich leben“ und ist dem Strategiebereich 2: „Personalplanung und -entwicklung“ im Bischöflichen Generalvikariat zugeordnet. Die Stelle bündelt die Angebote der geistlichen Bildung und stellt diese in ihrem Jahresprogramm vor. Das komplette Programm ist verfügbar unter: www.geistlichleben.de
Das folgende Fortbildungsangebot aus dem Programm 2023 empfehlen wir Ihnen besonders.

ACHTUNG:

Anmeldung bitte über die Diözesanstelle

8.8 Biblisch-geistliche Begleitung von Gruppen (Basiskurs)

Die Vorgehensweise der biblisch-geistlichen Begleitung von Gruppen wurzelt in der Spiritualität der Ignatianischen Exerzitien. Die Heilige Schrift ist Grundlage und Zentrum der Herangehensweise. Der Basiskurs macht die Teilnehmenden mit der Methode bekannt und befähigt sie, diese zur Glaubensvertiefung in Gruppen anzuwenden.

INHALTE:

Anleitung zur Stille, persönliche Gebetszeiten, gemeinsame Begegnungen mit der Heiligen Schrift, geistliche Gespräche und Reflexionen sowie Methoden der Organisationsentwicklung.

BEGLEITUNG:

Petra Stadtfeld, Pia Khoilar, Monika Bauer-Stutz, Bernhard Zaunseder

TERMINE:

21.01.2023

11.02.2023

11.03.2023

ZEIT:

samstags,
je 09:30 – 16:30 Uhr

ORT:

St. Josefsstift, Trier

KOSTEN:

250 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag 30€)



IV. Arbeitsbereich 1.5.5 Ehrenamtsentwicklung im Bistum Trier

Der Arbeitsbereich Personalentwicklung kooperiert eng mit dem Arbeitsbereich Ehrenamtsentwicklung im Bischöflichen Generalvikariat. Auf die folgenden Veranstaltungen aus dem Förderheft 2023 möchten wir Sie besonders hinweisen und dazu einladen.

8.9 Jetzt verstehe ich, warum Du mich nicht verstehst! Persönlichkeitsprofile als Hilfe, sich selbst und andere besser zu verstehen

Menschen sind verschieden und nehmen die Welt unterschiedlich wahr. Manche sind von der Tendenz her eher introvertiert, andere extravertiert. Es gibt Menschen, die gerne strukturiert arbeiten, während andere dies offen und prozessorientiert tun; Menschen, die eher rational oder aber emotional entscheiden; Menschen, die eher praktisch oder theoretisch an eine Sache herangehen.

Auch im ehrenamtlichen Engagement treffen unterschiedliche Charaktere, Herangehensweisen und Vorlieben aufeinander. Auf den ersten Blick stellt dies Konfliktpotenzial dar. Mit dem Verständnis und Wissen über unterschiedliche Persönlichkeitsprofile erfahren wir jedoch, dass diese Unterschiede sich ergänzen und bereichern können und so zu Erfolg bei der gemeinsamen Arbeit führen. In diesem Kurs lernen Sie eigene Präferenzen einzuschätzen und finden erste Ansätze, wie diese im **Zusammentun** zu einem guten Miteinander führen.

8.10 Widersprechen Sie! Polemisches und voreingenommenes Gedankengut erkennen und damit umgehen

Ein älterer Herr traut sich nicht mehr in seine Männergruppe. Er kann nicht gut heißen, wie dort über Geflüchtete gesprochen wird. Weil er nicht weiß, wie er mit der Situation umgehen soll, geht er nicht mehr hin. Eine Frau wird im Supermarkt von einer alten Bekannten angesprochen. „Das ist doch alles Quatsch mit diesen Corona-Schutzmaßnahmen, was die da oben so alles vorschreiben.“ Die Frau ist eigentlich sehr einverstanden mit den Maßnahmen – aber wie reagieren?

Wie entsteht Populismus? Wie erkennt man populistisches Gedankengut? Und wie kann man angemessen darauf reagieren? Diesen Fragen – und auch den Fragen, die Sie bewegen – wollen wir in diesem Workshop nachgehen.

TERMINE UND ZEITEN:

1. Termin: 05.05.2023

15:00 – 21:00 Uhr

2. Termin: 30.09.2023

10:00 – 17:00 Uhr

ORT:

1. Termin:

Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier

2. Termin:

Forum Vinzenz Pallotti,
Vallendar

MODERATION:

Joachim Kleer, Fachgruppe
Organisationsberatung BGV Trier

ANMELDUNG:

ehrenamt@bistum-trier.de,
Telefon 0651-7105 566

ONLINE-SEMINAR

TERMIN:

18.03.2023

ZEIT:

10:00 – 16:00 Uhr

LEITUNG:

Jürgen Schlicher,
Geschäftsführer und Trainer bei
Diversity Works für Diversity
Management, Nichtdiskriminierung,
Interkulturalisierung

8.11 Die Wirkung kirchlicher (Binnen-)Sprache: Ein Fach-Wirk-Tag für freiwillig Engagierte und Hauptamtliche

Die Frage, wie in "der Kirche" Sprache benutzt wird, ist nicht erst seit Erik Flügge neu. Neu ist auch nicht die Frage, wer sich eigentlich noch angesprochen fühlt – und wer eben nicht (mehr). Dennoch scheint gerade im Bereich des "Kirchen-sprechens" noch viel Luft nach oben zu sein.

Der Wirkung kirchlicher Sprache geht dieser Fach-Wirk-Tag am Vormittag in einem inhaltlichen Teil von Jasmin Hack (Katholische Arbeitsstelle für missionarische Pastoral) mit Möglichkeit zum Austausch nach. Am Nachmittag sollen verschiedene Workshops dazu ermutigen, zielgenauer und lebensnaher Sprache im kirchlichen Kontext zu benutzen. Nach der Anmeldung folgen Einzelheiten zu den Workshops (Stichworte: Kirche und Sprache im Internet, Bildsprache, Pfarrbriefe). Weitere Infos dazu auf www.bistum-trier.de/glaubenskommunikation-und-katechese

ANMELDUNG:

Bis 26. Mai 2023 an Nathalie Kirchartz,
nathalie.kirchartz@bgv-trier.de

8.12 Rituale am Sterbebett

Gott will das Heil der Menschen. Er hat jedem Menschen eine unantastbare Würde verliehen. Sterbende Menschen auf ihrem letzten Weg zu begleiten, bedeutet auch, mit ihnen zu beten, wenn sie dies wünschen. Sowohl für die Sterbenden als auch für die zurückbleibenden Angehörigen, Freund*innen, Pflegekräfte usw. ist das Abschiednehmen sehr schwer. In diesem Workshop wollen wir uns mit Ihnen über ritualisierte, aber auch ganz freie Formen des christlichen Abschiednehmens austauschen. Ausgehend von Ihren Erfahrungen und Wünschen werden wir versuchen, Ihnen Hilfen an die Hand zu geben, die es Ihnen erleichtern, diesen Weg gemeinsam zu gehen.

Dieser Workshop richtet sich an alle ehrenamtlich Engagierten, die mit Sterbenden und Ihren Angehörigen ein Stück Ihres Lebens im Glauben gehen wollen. Vom befreienden Stoßgebet bis hin zum neuen Ritual „Gottesdienstliche Feiern im Umfeld

TERMIN:

24.06.2023

ZEIT:

10:00 – 17:00 Uhr

ORT:

**X-Grund – Kirche der Jugend,
Moselweißer Str. 37,
56073 Koblenz**

KOSTEN:

10 Euro pro Person

VERANSTALTER:

Niklas Trierweiler,
Diözesanreferent Katechese und
Oliver Serwas,
Missionarisches Team

TERMIN:

**04.11.2023 oder
16.09.2023**

ZEIT:

je 09:30 – 16:30 Uhr

ORT:

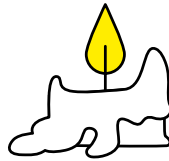
**1. Termin:
St. Barbara Hospiz Bous,
Klosterweg 1, 66359 Bous
2. Termin:
Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier**

8.12 > Rituale am Sterbebett

des Sterbens“ im Bistum Trier soll alles seinen Platz finden. Wenn Sie also Menschen auf ihrem letzten Weg im Glauben begleiten möchten – egal ob zu Hause, im Seniorenhaus, im Krankenhaus oder wo auch immer – würden wir uns freuen, Sie in diesem Seminar begrüßen zu können.

ANMELDUNG:

Bischöfliches Generalvikariat, AB Ehrenamtsentwicklung,
Mustorstr. 2, 54290 Trier
ehrenamt@bistum-trier.de
Telefon 0651-7105 566



8.13 „Wie einem etwas einfällt, wenn einem gerade gar nichts einfällt“ – Kreativtechniken

Krisen zwingen uns häufig zum Umdenken: Wir suchen nach einer neuen Aufgabe, einer besseren Struktur, einer innovativen Idee.

Wie fällt einem etwas ein, wenn einem gerade gar nichts einfällt? Wie lassen sich eingefahrene Denkstrukturen beleben? Wie verbessert man ein Projekt, ein Produkt oder die Zusammenarbeit? Kreativität bereichert – nicht nur in schwierigen Zeiten: Sie bringt Farbe in die grauen Gehirnzellen, versetzt das Denken in Schwung und führt oft zu überraschenden und unerwarteten Ergebnissen und ganz neuen Erkenntnissen.

In dem Workshop machen wir uns Gedanken darüber, wie Kreativität funktioniert und wie man sie fördern kann. Wie man Denkblockaden überwindet und warum man das kreative Potenzial in einem Team nutzen sollte. Es werden inspirierende Kreativitätstechniken und Methoden der Ideenfindung vorgestellt und praktisch ausprobiert, die konstruktiv und alltagstauglich sind und dabei Auflockerung, Phantasie und Spaß ins Team und ins eigene Denken bringen.

LEITUNG:

Wolfgang Schu,
Diakon, Pfarreiengemeinschaft
Marpingen, Einrichtungsleitung
St. Barbara Hospiz Bous,
Trauerbegleiter

Andrea Michely,
Pastoralreferentin, Krankenhaus-
seelsorgerin, Trauerbegleiterin

TERMIN:

15.04.2023

ZEIT:

10:00 – 16:00 Uhr

ORT:

3 Raum Saarbrücken,
Heinrich-Böcking-Straße 21,
66121 Saarbrücken

LEITUNG:

Margot Behr,
Kommunikationsdesignerin und
Systemischer Coach
Nicole Schenke,
Systemischer Coach

V. Arbeitsbereich 1.7 Abteilung Beratung und Prävention

1.7.2 Fachstelle Prävention gegen sexualisierte Gewalt

Seit Januar 2015 gehört die Fachstelle Prävention gegen sexualisierte Gewalt der Abteilung Beratung und Prävention im Bischöflichen Generalvikariat Trier an und versteht sich als "Koordinierungsstelle" zur Unterstützung, Vernetzung und Umsetzung umfassender Präventionsmaßnahmen.

Ziel ist es, einen sicheren Lern- und Lebensraum für Kinder und Jugendliche sowie schutz- oder hilfebedürftige Erwachsenen zu schaffen. Dabei sollen diese vor Gewalt, insbesondere vor sexualisierter Gewalt, geschützt werden.

Eine der Präventionsmaßnahmen des Institutionellen Schutzkonzeptes ist die Präventionsschulung gegen sexualisierte Gewalt, die für alle Beschäftigten im kirchlichen Dienst, die mit Kindern, Jugendlichen oder schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen arbeiten, verpflichtend ist (Rahmenordnung der Deutschen Bischofskonferenz 2020).

ACHTUNG: Anmeldungen bitte direkt beim Arbeitsbereich 1.7 Abteilung Beratung und Prävention

8.14 Gemeinsam für Prävention (und) gegen sexualisierte Gewalt – Eine wesentliche Aufgabe für alle hauptamtlich Mitarbeitenden des Bistums Trier

ZIELGRUPPE:

Alle hauptamtlich Mitarbeitenden des Bistums Trier

Das Ziel der Prävention ist, anvertrauten Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen einen sicheren Lebensraum zu bieten und eine neue Kultur der Achtsamkeit zu entwickeln.

Dies ist eine wichtige Aufgabe, die auch Sie als hauptamtliche Mitarbeitende mitgestalten. Da Prävention einen integralen Bestandteil der kirchlichen Arbeit darstellt, werden alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden geschult. So kann es gelingen, dass der Schutz von Kindern, Jugendlichen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen eine selbstverständliche Aufgabe im beruflichen Alltag sein wird.

Ziel der Schulungen ist es, Kenntnisse und Kompetenzen zum Thema Prävention gegen sexualisierte Gewalt zu erlangen, damit Sie auch in diesem Themenfeld handlungssicher sind.

TERMINE:

Termin 1: 26.01.2023

Termin 2: 11.10.2023

ZEIT:

je 09:00 – 17:00 Uhr

ORTE:

Termin 1: Tagungs- und Gästehaus der Barmherzigen Brüder Trier

Termin 2: Vinzenz Pallotti Haus, Vallendar

ANMELDEFRISTEN:

Präsenzschulungen:

Termin 1: 02.01.2023

Termin 2: 18.09.2023

8.14 > Gemeinsam für Prävention (und) gegen sexualisierte Gewalt – Eine wesentliche Aufgabe für alle hauptamtlich Mitarbeitenden des Bistums Trier

INHALTE:

Die Basisschulung umfasst sechs Zeitstunden zzgl. Pausen und Sie können entweder an einer

- Präsenzveranstaltung
- Online-Veranstaltung oder einem
- E-Learning (selbstbestimmtes Lernen via Moodle (Online-Programm) in Kombination mit einer Gruppenveranstaltung (ca. 3 Stunden) im Online-Format zur Vertiefung der Inhalte) teilnehmen.

Die Gruppe der Teilnehmenden zählt zirka 10 bis 20 Personen. Neben den berufs- und bereichsübergreifenden Basis-schulungen für Einzelanmeldungen bietet die Fachstelle dieses Format auch für ganze Bereiche an. Falls dies für Sie und Ihre Kolleg*innen interessant ist, können Sie sich gerne an die Fachstelle wenden!

Wir bitten Sie, parallel zur Anmeldung bei der Fachstelle einen Fortbildungsantrag bei der Personalentwicklung zu stellen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme, um gemeinsam mit Ihnen für die Prävention (und) gegen sexualisierte Gewalt zu arbeiten!

REFERENTINEN/REFERENTEN:

Präsenztermin 1: Dr. Christina Lukas, Franz-Joseph Koch

Präsenztermin 2: Nicole Stocksclaeder, Beate Dahmen

Online-Termin 1: Lisa Feils-Endres, Tanja Herz

Online-Termin 2: Esther Thönnies, Carmela Walter

Online-Termin 3: Christof Ewertz, Dr. Tobias Gschwendner

E-Learning-Termin 1: Katharina Kaufhold, Beate Dahmen

E-Learning-Termin 2: Esther Thönnies, Beate Dahmen

E-Learning-Termin 3: Carmela Walter, Joana Geiling

ONLINE-SEMINAR

TERMINE:

Termin 1: 14.03.2023

Termin 2: 17.05.2023

Termin 3: 28.09.2023

ZEIT:

je 09:00 – 17:00 Uhr

ONLINE E-LEARNING

TERMINE:

Termin 1: 19.04.2023

Termin 2: 05.10.2023

Termin 3: 13.11.2023

ZEIT:

je 09:30 – 12:30 Uhr

ANMELDEFRISTEN:

Online-Seminare:

Termin 1: 20.02.2023

Termin 2: 24.04.2023

Termin 3: 31.08.2023

E-Learning:

Termin 1: 22.03.2023

Termin 2: 07.09.2023

Termin 3: 16.10.2023

MAX. TEILNEHMERZAHL: 10 bis 20

KOSTEN/VERPFLEGEUNG:

120 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

8.14.1 Workshops zu Themen der Prävention sexualisierter Gewalt in Präsenz

ZIELGRUPPEN:

Termin 1: berufsübergreifend

Termin 2: geschultes Personal in Pfarreien

Termin 3: Seelsorgerinnen und Seelsorger

HINWEIS:

Weitere Informationen und den jeweiligen Ausschreibungstext zu den Workshops finden Sie unter:

www.praevention.bistum-trier.de/schulungen/schulungsformate

1) Workshop Grenzverletzung:

„Das geht so nicht!“ –

Umgang mit Menschen, die Grenzen verletzt

2) Workshop Digitale Medien:

Sexualisierte Gewalt in digitalen Räumen – bei Online-Themen nicht offline bleiben

3) Mit Betroffenen sprechen –

Ein Workshop für Seelsorgerinnen und Seelsorger:

Vorbereitung auf Gespräche mit Menschen, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind

REFERENTINNEN:

Termin 1: Elisabeth Feils-Endres, Dr. Christina Lukas

Termin 2: Carmela Walter, Sarah Schmitz

Termin 3: Beate Dahmen, Sandra Löcher

ANMELDEFRISTEN:

Termin 1: 10.02.2023

Termin 2: 28.03.2023

Termin 3: 15.05.2023

TERMINE:

Termin 1: 10.03.2023

Termin 2: 25.04.2023

Termin 3: 13.06.2023

ZEITEN:

Termin 1: 09:00 – 12:30 Uhr

Termin 2: 09:00 – 12:30 Uhr

Termin 3: 10:00 – 17:00 Uhr

ORTE:

Termine 1 und 3: Tagungs- und Gästehaus der Barmherzigen Brüder, Trier

Termin 2: online

KOSTEN/VERPFLEGUNG:

35 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

Der Fortbildungsantrag wird über die üblichen Dienstwege gestellt.

ANMELDUNG:

Fachstelle Prävention gegen sexualisierte Gewalt
Bischöfliches Generalvikariat Trier
Mustorstraße 2, 54290 Trier
praevention@bistum-trier.de
Telefon 0651 7105-562



8.15 Führend in Prävention (und) gegen sexualisierte Gewalt – Eine selbstverständliche Aufgabe für leitende Mitarbeitende

Prävention stellt einen integralen Bestandteil der kirchlichen Arbeit dar. Das Ziel der Prävention ist, anvertrauten Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen einen sicheren Lebensraum zu bieten und eine neue Kultur der Achtsamkeit zu entwickeln.

Dies ist eine Aufgabe, die besonders Sie als leitende Mitarbeitende mitverantworten. Dafür ist Ihre Haltung zu diesem Thema ausschlaggebend. So kann es gelingen, dass Sie sich zusammen mit Ihren Mitarbeitenden aktiv für den Schutz von Kindern, Jugendlichen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen einsetzen.

INHALTE:

- Aufgabe als Führungskraft bei der Prävention gegen sexualisierte Gewalt
- Kriminalpräventive Grundlagen
- Implikationen der MHG-Studie
- Institutionelles Schutzkonzept

Die Schulung umfasst sechs Zeitstunden zzgl. Pausen und Sie können entweder an einer Präsenz- oder einer Online-Veranstaltung teilnehmen. Die Gruppe der Teilnehmenden zählt zirka 10 bis 20 Personen.

HINWEIS:

Wir bitten Sie, parallel zur Anmeldung bei der Fachstelle einen Fortbildungsantrag bei der Personalentwicklung zu stellen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme, mit Ihnen, als Führungskraft, für die Prävention (und) gegen sexualisierte Gewalt zu arbeiten!

ANMELDUNG:

Fachstelle Prävention gegen sexualisierte Gewalt
Bischöfliches Generalvikariat Trier
Mustorstraße 2, 54290 Trier
Tel.: 0651 7105-562
prävention@bistum-trier.de

TEILS ONLINE

TERMINE:

14.06.2023 (vor Ort) oder
11.10.2023 (online)

ZEITEN:

je 09:00 –17:00 Uhr

ORTE:

Tagungs- und Gästehaus der
Barmherzigen Brüder, Trier
oder online

REFERENTIN/REFERENTEN:

Dr. Andreas Zimmer, Judith Rupp,
Christoph Fleck

ANMELDEFRIST:

Präsenztermin: 17.05.2023

Online-Termin: 13.09.2023

MAX. TEILNEHMERZAHL: 10 bis 20

KOSTEN/VERPFLEGEUNG:

120 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

8.16 Geschulte Personen für Prävention für die pfarrliche Ebene

ZIELGRUPPE:

Pastorale Mitarbeitende und Ehrenamtliche

Im Zuge der Schutzkonzepterstellung sollen geschulte Personen benannt und in Ihren Aufgaben geschult werden. Die Aufgabe der geschulten Person ist es, die Umsetzung von Prävention sexualisierter Gewalt in den Pfarreien zu sichern, zu unterstützen und deren Weiterentwicklung anzuregen. Ziel der Schulung ist es, Kenntnisse und Kompetenzen zu den Aufgaben (laut Ausführungsbestimmungen 8. Juli 2021) zu erlangen und Handlungssicherheit im Themenfeld Prävention zu erlangen.

Die Schulung umfasst sechs Zeitstunden zzgl. Pausen.

TERMINE:

Termin 1: 14.03.2023

Termin 2: 13.06.2023

Termin 3: 19.09.2023

ZEIT:

je 09:00 – 17:00 Uhr

ORT:

**Tagungs- und Gästehaus der
Barmherzigen Brüder, Trier**

REFERENTINNEN:

Nicole Stocksclaeder und
Sarah Schmitz

ANMELDEFRISTEN:

Termin 1: 14.02.2023

Termin 2: 16.05.2023

Termin 3: 22.08.2023

8.17 Flipchart Training – Gruppenprozesse ansprechend, strukturiert, abwechslungsreich gestalten

Flipcharts lassen sich vielfältig und abwechslungsreich in der Arbeit mit Gruppen und Einzelpersonen einsetzen. Lernen Sie die lebendige Welt der Visualisierung kennen und probieren Sie sich selbst aus. Sie werden Möglichkeit haben, die theoretischen Inhalte direkt in das eigene Üben zu übersetzen.

INHALTE:

Im Rahmen des Trainings werden Sie schrittweise darin geschult,

- Flipcharts ansprechend zu gliedern und zu gestalten
- Ihre Botschaften auf den Punkt zu bringen
- Schrift wirkungsvoll einzusetzen
- die Symbolkraft von Motiven und Figuren zu nutzen
- Materialien kreativ und zielführend einzusetzen
- Arbeitsprozesse mittels Flipchart zu begleiten und zu strukturieren

TERMINE:

23.06.2023

ZEIT:

09:00 – 17:00 Uhr

ORT:

**Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier**

REFERENTIN: Franziska Ritter

ANMELDEFRIST: 26.05.2023

MAX. TEILNEHMERZAHL: 25

KOSTEN/VERPFLEGEUNG:

100 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

9 Angebote betrieblicher Gesundheitsförderung

9.1 Bewegte Mittagspause – Yoga

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Sie erhalten einen Einblick ins abgewandelte bürotaugliche Yoga. Die dreißigminütigen Einheiten bauen kontinuierlich aufeinander auf, damit Sie das Erlernte in Ihren Alltag integrieren können. Zudem erhalten Sie eine Anleitung u. a. zu einem abgewandelten Sonnengruß, für den es kein besonderes Umfeld benötigt und der in Ihrem Büro durchführbar ist. Ergänzend wird eine Reihe von überwiegend ruhenden Körperstellungen im Yoga gelehrt, die ebenfalls von Yogamatte und Raum unabhängig sind. Atemübungen und kleine Meditationsübungen, die stressregulierend und zentrierend für einen Arbeitsalltag wirken, runden die Einheiten ab.

HINWEIS:

Alle Übungseinheiten sind "anzugtauglich", d. h., dass Sie einfach in Ihrer Bürokleidung die Übungen durchführen können.

9.2 Gesundheitsworkshops vor Ort

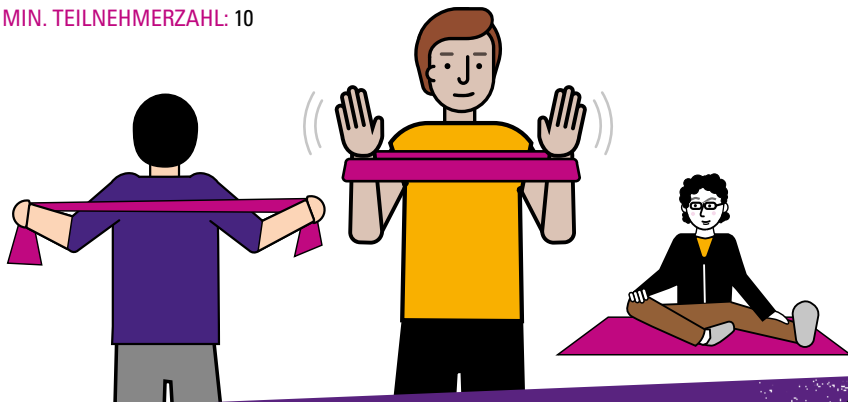
ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Workshops zu:

- Rücken- und Gelenktraining
- Yoga

MIN. TEILNEHMERZAHL: 10



ONLINE-SEMINAR

TERMIN:

*Nach den Osterferien
und bis Pfingsten
jeweils dienstags
18.04. – 23.05.2023*

ZEIT:

je 12:30 – 13:00 Uhr

REFERENTIN:

Daniela Klippel,
Coach & Yogalehrerin

TERMIN UND ZEIT:

*Bitte fragen Sie bei der
Personalentwicklung an. Ein
Trainer bzw. eine Trainerin
kommt dann zu Ihnen und führt
vor Ort ein Training von ca. 2-3
Stunden Dauer durch.*

9.3 Save the Date – Firmenläufe

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement im Bistum Trier möchte Sie auf folgende Firmenläufe im Jahr 2023 aufmerksam machen. Weitere Informationen werden intern bekannt gegeben.

Ziel ist es, möglichst viele Kolleginnen und Kollegen zum Laufen zu animieren – als Erstläuferinnen und -läufer, aber auch als ambitionierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Wettkämpfen.

Für die drei Läufe wird die Anmeldung durch Ehrenamtliche Mitarbeitende intern organisiert.

Viel Spaß, der Austausch und die Motivation zum Laufen sind das gemeinsame Ziel.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Beate Kloy und Nicole Simons, Betriebliches Gesundheitsmanagement

9.4 Laufkurs für AnfängerInnen und WiedereinsteigerInnen

ZIELGRUPPE:

Aktive LaufanfängerInnen oder WiedereinsteigerInnen ohne akute Probleme bezüglich Bewegungsapparat und Herz-Kreislauf-System

Der Weg ist das Ziel – Sie werden in einer Gruppe von bis zu 15 Personen fachkundig angeleitet und auf Ihrem gemeinsamen Weg zum Start bzw. bis ins Ziel des Firmenlaufs begleitet.

Ziel: Fit und mit Freude den Firmenlauf meistern

INHALTE:

Gemeinsames Laufen, Koordinations- und Dehnübungen, Tipps zu verschiedenen Aspekten wie Training, Lauftechnik, Laufbekleidung.

WICHTIGER HINWEIS:

Der Laufkurs findet in der Freizeit statt. Es ist kein schriftlicher Antrag auf Anerkennung einer Bildungsveranstaltung zu stellen, lediglich die Online-Anmeldung ist durchzuführen.

ANMELDUNG UNTER:

www.personalentwicklung.bistum-trier.de, alle Fortbildungen

VORAUSSICHTLICHE TERMINE:

Trierer Firmenlauf:

17.05.2023

Koblenzer Münzlauf:

23.06.2023

Dillinger Firmenlauf:

20.07.2023

ANMELDUNGEN:

sind nach den internen Veröffentlichungen möglich!

DIGITALE INFOVERANSTALTUNG

07.02.2023

ZEIT:

10:30 – ca. 11:30 Uhr

TERMINE:

jeden Mittwoch

01.03. – 17.05.2023

(11 gemeinsame Einheiten)

ZEIT:

je 17:30 – 18:30 Uhr

ORT:

Moselstadion Trier

REFERENTIN:

Gaby Heidemann, Sportlehrerin AMG

KOSTEN:

Die Teilnahme ist **kostenfrei**

9.5 Stressbewältigung in der Natur

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

„Du wirst mehr in den Wäldern finden als in den Büchern. Die Bäume und Steine werden Dich Dinge lehren, die Dir kein Lehrmeister sagen kann.“

– Bernhard von Clairvaux

In diesem Training ermöglicht der Aufenthalt im Naturraum Erlebnisse besonderer Art und bringt Sie auf Abstand zum Alltag. Sie entdecken Neues, nehmen sich und andere anders wahr, entdecken neue Möglichkeiten und aktivieren eigene Kräfte; kommen so zu neuer Energie, die Ihnen hilft, mit den Herausforderungen der heutigen Zeit gut umzugehen.

In kleinen Gruppen mit max. 12 Personen begleiten wir Sie auf Ihrer je eigenen Expedition in das unbekannte Bekannte, in die Natur. Dabei helfen verschiedene Übungen, die Sinne und das eigene Körperbewusstsein zu schärfen und in der Begegnung mit unterschiedlichen Naturräumen wie Wald, Flussaue, Berg, Felder, Park oder Wiesen in Resonanz zu kommen und Ihre Fähigkeiten zur Resilienz auszubauen.

Wir werden uns weitestgehend draußen aufhalten und max. 4 bis 5 km Wegstrecke pro Tag zurücklegen. Freude an der Bewegung sollten Sie mitbringen. Es erwartet Sie keine große körperliche Anstrengung.

Es besteht auch die Möglichkeit eines Einzelcoachings, um das Erlebte zu reflektieren und zu vertiefen bzw. auftauchende Fragen zu sortieren.

MITZUBRINGEN:

Wetterangepasste Kleidung und gutes Schuhwerk, evtl. eine Sitzunterlage für draußen, kleiner Rucksack mit Wasserflasche, Vesperbox, kleines Notizheft, Stift, persönliche Apotheke/Mückenstift, Sonnencreme...

INFO ZUR PERSON:

Bitte geben Sie uns Informationen über gesundheitliche Einschränkungen und besondere Bedarfe weiter. Das Resilienztraining beinhaltet keine Therapie.

TERMINE UND ZEITEN:

Angebot 1:

16.05.2023,

10:00 – 18:00 Uhr

Angebot 2:

05.09. – 06.09.2023,

1. Tag: 10:00 – 18:00 Uhr

2. Tag: 09:00 – 18:00 Uhr

ORTE:

Angebot 1:

**Kirche im Nationalpark in
Neuhütten/Muhl**

Angebot 2:

Hildegardforum Bingen

REFERENTINNEN/REFERENTEN:

Esther Braun-Kinnen,
Systemische Organisationsberaterin
und Zert. Coach (TRIGON), Konflikt-
management, Pastoralreferentin.

Karin Müller-Bauer,
Gemeindereferentin, Systemische
Organisationsberaterin und Coach,
Naturresilienztrainerin, Dipl. Tanzpä-
dagogin und Dozentin für Heilsamen
Tanz

KOSTEN:

Angebot 1: 130 Euro

Angebot 2: 260 Euro

(beide Angebote sind nach
genehmigtem Fortbildungsantrag
kostenfrei)

MAX. TEILNEHMERZAHLEN:

Angebot 1: 12

Angebot 2: 11

9.6 Entspannungsreise – Genieße eine echte Auszeit voller Entspannung und Spirit nur für Dich!

Lasse Dich einen Tag in die schöne Eifel entführen.

Mit der Entspannungsreise...

- legst Du den Grundstein für einen gelassenen Alltag, Hektik und Stress gehören der Vergangenheit an und werden nicht länger Deinen Alltag bestimmen.
- lernst Du, worauf es bei einer alltagstauglichen Ernährung wirklich ankommt. Du wirst sehen, mit unserer Methode ist dies einfacher als Du glaubst.
- lernst Du verschiedenste Entspannungstechniken kennen, die Du jederzeit umsetzen kannst.
- gewinnst Du einen völlig neuen Blick auf Dich und Deinen Körper.
- erhältst Du Umsetzungsmöglichkeiten zur Stressreduktion und Balance für Deinen individuellen Alltag.
- die Entspannungsreise bietet Dir die Gelegenheit, aus Deinem hektischen Alltag zu entfliehen und einfach mal Zeit für Dich zu haben.

INHALTE:

Dich erwartet eine wunderschöne Wanderung mit allen Sinnen, vielfältige Entspannungstechniken wie eine Meditation, Ausgleichsübungen und ein Ruhebild. Ebenso gibt es genug Zeit zum Reflektieren und für die eigene Selbstbetrachtung. Damit es Dir rundum so richtig gut geht, genießen wir gemeinsam ein leckeres, mit natürlichen Köstlichkeiten angerichtetes Buffet.

Lass Dich inspirieren und melde Dich an.

9.7 Gesundes Sehen am Bildschirmarbeitsplatz

In unserem Alltag, ob beruflich oder privat, gewinnen die digitalen Medien wie Smartphone, Tablet oder Laptop immer mehr an Bedeutung. Ende der 90-er Jahre wurde in einer arbeitsmedizinischen Untersuchung nachgewiesen, dass bei mehr als 4 Stunden täglich vor dem Bildschirm etwa 40 % der Betroffenen über Augenbeschwerden klagen. Dabei handelt es sich vor allem um die sogenannten asthenopischen Beschwerden, wie trockene, gereizte Augen, Müdigkeit, unscharfes Sehen, Kopfschmerzen sowie Brennen, Rötungen, Flimmern, etc., die durch eine Überforderung des visuellen Systems hervorgerufen werden.

TERMIN:

21.06.2023

ZEIT:

09:30 – 17:30 Uhr

ORT:

Salmtalhof,
Salmtalhof 1, 54535 Großblittgen

REFERENTINNEN:

Jenny Weber, BA Gesundheitsmanagerin und
Alexandra Heck,
Lauf- und Mentaltrainerin,
www.preventlia.de

MAXIMALE TEILNEHMERZAHL: 10

KOSTEN/VERPFLEGEUNG:

130 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)



TERMIN:

28.06.2023

ZEIT:

09:00 – 16:30 Uhr

ORT:

Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngt 1, 54293 Trier

9.7 > Gesundes Sehen am Bildschirmarbeitsplatz

Augenoptische Lösungen greifen bei diesen Beschwerden oft zu kurz. Denn unsere Augen brauchen mehr als die Brille.

Regelmäßiges, arbeitsplatzbezogenes Sehtraining erhöht den Sehkomfort, messbar die Sehleistung und steigert das allgemeine Wohlbefinden. Die schnell zu erlernenden Übungen, welche sich gut für den täglichen Bedarf eignen, fördern ein entspanntes und vitales Sehen. Regelmäßige Sehpausen und Entspannung der Augen erhalten die Sehkraft und geben innere Gelassenheit für den Alltag.

INHALTE:

- Vermittlung von Grundvoraussetzungen für ein optimales Sehen
- Kurzeinführung zur Anatomie der Augen und des Sehprozesses
- Wirkungsweise und Nutzen der visuellen Übungen
- Ursachen und Symptome von Sehstress und Sehfehlern
- Vermittlung von praktischen Sehübungen und ergonomischen Tools
- Bedeutung der richtigen Atmung und Entspannung für die Augen
- Individuelle Umsetzungsmöglichkeiten des Trainings in den Berufsalltag

9.8 Glücksmomente und Stolpersteine – Digitale Informationsveranstaltung

Gesund bleiben bei Stress und Ungewissheit

Wir erleben gerade gewaltige Umbrüche und Krisen. Die letzten Jahre und Monate haben uns gezeigt, wie schnell scheinbar Selbstverständliches zerbröseln kann. Die Welt scheint ungemütlich zu werden, die Zukunft ungewiss, das erzeugt Stress, ängstigt und überfordert uns.

Wie Sie Glücksmomente in Ihrem Leben vermehren können, auch in rauen Zeiten? Wie können wir in solchen Entwicklungen gesund bleiben, unseren Aufgaben nachkommen, Lebensfreude erhalten? Im Vortrag und im Austausch darüber versuchen wir Antworten auf diese drängenden Fragen zu finden.

HINWEIS:

Die Zugangsdaten werden mit der ersten Bekanntmachung im Portal veröffentlicht.

REFERENTIN:

Agnes Blessing
Augenoptikerin und Sehtrainerin,
Augen-Konzept

MAX. TEILNEHMERZAHL: 25

KOSTEN:

80 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

HINWEIS:

Bitte tragen Sie während der Übungen möglichst keine Kontaktlinsen.

ONLINE-SEMINAR

TERMIN:
24.04.2023

ZEIT:
09:30 – 12:30 Uhr

REFERENT:

Rainer Schwing,
Dipl.-Psychologe, approbierter
Psychotherapeut, Systemischer
Therapeut, Supervisor und Coach
(DGSP)

KOSTEN:

20 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

9.9 Heilfasten in der Gruppe, denn gemeinsam geht's besser!

Fastenzeit – Besinnung auf Wesentliches

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Fastenzeit ist eine Zeit der Einfachheit. Mit Wachsamkeit und Ehrlichkeit uns selbst gegenüber versuchen wir, unser Leben im Glauben zu erneuern.

Diese Erneuerung kann für jede/n etwas anderes bedeuten.

Fastenzeit bedeutet, sich wieder auf das Wesentliche zu besinnen und dabei alles, was überdeckt und überlagert, abzutragen.

Mit dem Fasten lassen wir den Winter hinter uns und schenken unserem Körper wieder Energie, Kraft und Wohlbefinden. Das Loslassen von Mustern und Tagesabläufen hilft, neue Gewohnheiten zu integrieren und das Leben wieder gesünder zu gestalten. Heilfasten mobilisiert die körpereigenen Abwehrkräfte und verhilft Leib und Seele zur Neuorientierung.

In der Gruppe zu fasten fällt um einiges leichter. Die gegenseitige Motivation innerhalb der Gruppe stärkt das Durchhaltevermögen. Wer zum ersten Mal fastet, profitiert von den Erfahrungen der anderen. Der Austausch und die Informationen werden per Videoschaltung an allen Orten im Bistum möglich sein.

Das Heilfasten orientiert sich an dem Fasten nach Buchinger:

- Begonnen wird mit einem Entlastungstag. Er dient der körperlichen und seelischen Einstimmung auf das Fasten.
- In den folgenden mindestens fünf Fastentagen wird nur getrunken: Gemüsebrühe, Kräutertees, verdünnte Obst- und Gemüsesäfte sowie Wasser.
- Zum Fastenbrechen schmeckt der erste Apfel einfach nur gut!
- An die Fastentage schließen sich die Aufbau tage an, in denen die Nahrungsaufnahme stufenweise gesteigert wird, um Stoffwechselfunktionen wieder anzukurbeln und langsames, bewusstes Essen einzuüben.



TERMINE:

23.02.2023

Informationsveranstaltung zum Einstieg ins Fasten per Video

**03.03.2023, 06.03.2023,
08.03.2023, 10.03.2023
und 13.03.2023**

Videokonferenzen zum Austausch mit geistlichen Impulsen

ZEIT:

je 10:00 – 11:30 Uhr

REFERENTIN:

Josefine Bonn,
Gemeindereferentin, Fastenleiterin

MAX. TEILNEHMERZAHL: 20

KOSTEN:

60 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

ANMELDUNG:

bis zum 01. Februar 2023

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie alle weiteren Informationen.

9.10 Alarm im Darm

Immer mehr wissenschaftliche Erkenntnisse weisen auf einen starken Zusammenhang zwischen der Gesundheit, dem Wohlbefinden und einer optimalen Zusammensetzung der Darmflora hin. Es ist erwiesen, dass unsere Lebensmittelauswahl direkten Einfluss auf die Zusammensetzung unserer Darmbakterien hat. Somit gewinnt der Darm immer mehr an Bedeutung in Sachen Prävention und Therapie von Krankheiten. Ein gesunder Darm kann zu Ihrem Wohlbefinden deutlich beitragen, ganz nach dem Motto: Darm gut, alles gut!

INHALTE:

- Der Darm
- Ursachen von Darmbeschwerden
- Überblick von Lebensmittelunverträglichkeiten (Laktose, Fruktose, Histamin)
- Darmgesunde Ernährung

9.11 Achtsamkeit im Alltag leben

In diesem Kurs werden Wege vorgestellt, die zeigen, wie Achtsamkeit helfen kann, im Alltag die eigene Lebensfreude intensiver zu spüren. Dabei geht es auch darum, zu erfahren, was ich in schwierigen Situationen tun kann, um gelassener zu sein; trotz äußerer Einschränkungen innere Freiheit und Gestaltungsmöglichkeiten zu entwickeln.

Der Kurs will dazu anregen, Empfindungen und Bedürfnisse bewusst wahrzunehmen und sich immer wieder auf das auszurichten, was im eigenen Leben wesentlich ist. Als Unterstützung gibt es inspirierende Impulse und Achtsamkeitsübungen, die gut in den (Arbeits-)Alltag zu integrieren sind.

TERMIN:

14.06.2023

ZEIT:

09:00 – 16:00 Uhr

ORT:

**Robert-Schuman-Haus,
Auf der Jüngst 1, 54293 Trier**

REFERENTIN:

Eva Hauser,
Diätassistentin / Ernährungsberaterin / DGE, Ernährungsfachkraft für Allergologie DAAB, Heilpraktikerin

MAX. TEILNEHMERZAHL: 16

KOSTEN:

80 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

TERMINE UND ZEITEN:

**Beginn: 08.05.2023,
10:00 Uhr**

**Ende: 09.05.2023,
17:00 Uhr**

ORT:

Gästehaus Kloster Tholey

REFERENT:

Joachim Kleer

MAX. TEILNEHMERZAHL: 12

KOSTEN:

130 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

9.12 Angebote der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention

„**Tu deinem Leib Gutes, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen.**“ Dieses Wort der Kirchenlehrerin Teresa von Ávila erinnert daran, dass körperliches und geistiges Wohlbefinden für ein gelingendes Leben unerlässlich sind – privat und auch beruflich.

Zum Bildungsprogramm der **Katholischen Erwachsenenbildung (KEB)** und der **Katholischen Familienbildungsstätten (FBS)** im Bistum Trier gehören daher auch vielfältige Angebote und Kurse rund um einen aktiven, gesunden und präventiven Lebensstil:

- Präventionskurse für Rücken und Gelenke
- Angebote zur progressiven Muskelentspannung
- „Entspannt im Job“
- „Herzgesundes Kochen“
- Augenfit-Kurse
- Achtsamkeitstraining

und viele weitere Angebote im gesamten Bistum Trier – von Koblenz bis nach Saarbrücken, von Prüm bis nach Bad Kreuznach

Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bistums werden im Jahr 2023 die Teilnahmegebühren an Kursangeboten der Gesundheitsförderung und Prävention aus dem Programm der Einrichtungen der KEB und der FBS durch den Strategiebereich 2.2. Personalentwicklung (SB 2.2) übernommen.

Dafür gelten folgende Voraussetzungen:

- Das gewählte Kursangebot stammt zum Beispiel aus der Kategorie „Fitness und Gesundheit“ der Einrichtungen der KEB bzw. dem Bereich „Gesund leben“ der Einrichtungen der FBS (weitere gesundheitsfördernde Kurse aus anderen Kategorien / Bereichen nach Rücksprache).
- Für die Erstattung der Teilnahmegebühren reicht die Vorlage einer Teilnahmebestätigung, aus der die Kosten für die Teilnahme hervorgehen.
- Die Teilnahmebestätigung kann bis spätestens vier Wochen nach Abschluss des Kurses formlos beim SB 2.2 eingereicht werden.
- Eine Dienstbefreiung für die Teilnahme an den Angeboten ist nicht notwendig, da die Angebote in der Regel am Abend stattfinden.
- Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Alle Kursangebote, Anmeldemöglichkeiten und eine Übersicht der Einrichtungen der KEB und FBS im Bistum Trier finden Sie unter:

www.bildung-leben.de und www.katholische-familienbildungsstaetten.de



Katholische
Familienbildungsstätten
im Bistum Trier



KATHOLISCHE
ERWACHSENENBILDUNG
IM BISTUM TRIER

10 EDV-Schulungsangebote

10.1 SAP-FI: Rechnungswesen

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die aktuell oder zukünftig SAP-FI (Rechnungswesen) für Abteilungen oder Dienststellen des Bistums anwenden

INHALTE:

- Vorstellung Portalordner
- Buchen von Barkassen, Führen eines Kassenbuches in SAP
- Fakturierung – Erstellen von Ausgangsrechnungen in SAP
- Stichworterkennung – Vorteile und Voraussetzungen für Zahlungsaufrufe mit festgelegtem Verwendungszweck
- Vorerfassung – Bearbeitung von Eingangsrechnungen in SAP

ACHTUNG:

Bitte prüfen Sie vor der Schulung, ob Berechtigungen für SAP-FI-Transaktionen sowie die SAP-FEQ-Zugänge da sind. Falls nicht, müssten Sie diese selbst über Ihre/Ihren Vorgesetzte/n beantragen. Außerdem wird zur Durchführung ein Telefon benötigt.

10.2 SAP-CO-Controlling: Allgemeine Einführung

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die aktuell oder zukünftig mit SAP-CO arbeiten

Die Nutzerinnen und Nutzer gewinnen einen Einblick in die grundsätzliche Anwendung von SAP, bekommen den theoretischen Aufbau des Controllings erklärt (Profit-Center, Kostenstellen, Innenaufträge) und werden in der Anwendung der Controlling-Berichte geschult.

ACHTUNG:

Bitte prüfen Sie vor der Schulung, ob Berechtigungen für SAP-CO-Zugänge sowie für SAP-FEQ-Zugänge da sind. Falls nicht, müssten Sie diese selbst über Ihre Vorgesetzte bzw. Ihren Vorgesetzten beantragen.

ONLINE-SEMINAR

TERMIN UND ZEIT:

Die Schulung findet online und per Einzelschulung statt. Die Termine können somit flexibel und zeitnah vereinbart werden (geschätztes Zeitfenster 3 Stunden).

REFERENTIN:

Julia Bund,
ZB 2.2.1 Rechnungswesen

KOSTEN:

80 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

TERMINE:

**09.03.2023,
13.07.2023 oder
16.11.2023**

ZEIT:

09:00 – ca. 12:30 Uhr

ORT:

EDV-Schulungsraum, Bischöfliches Generalvikariat, Trier

REFERENTIN:

Christina Nisius, SB 1.3 Controlling und Haushaltsplanung

MAX. TEILNEHMERZAHL: 6

KOSTEN:

80 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

10.3 SAP-Organisationsmanagement

Die Nutzerinnen und Nutzer gewinnen einen Einblick in die grundsätzliche Anwendung von SAP, bekommen den theoretischen Aufbau des Organisationsmanagement erklärt (Strukturbaum, Organisationseinheit, Planstelle, Details zur Planstelle, Personalfall) und werden in der Anwendung OM-Berichte (u. a. Stellenplan) geschult. In SAP HCM wird der Infotyp (Organisatorische Zuordnung), die Personalmaßnahme "Organisatorischer Wechsel" und die Schnittstelle zu FI/CO (Finanzen und Controlling) erläutert.

ACHTUNG:

Bitte prüfen Sie vor der Schulung, ob Berechtigungen für SAP-OM-HCM-Zugänge sowie für SAP-FEQ-Zugänge vorhanden sind. Falls nicht, müssten Sie diese selbst über Ihre Vorgesetzte bzw. Ihren Vorgesetzten beantragen.

TERMIN:

Das Seminar wird nach Bedarf angeboten. Terminfixierung nach Interessenbekundung von mind. 5 Personen.

ZEIT:

09:00 – ca. 12:30 Uhr

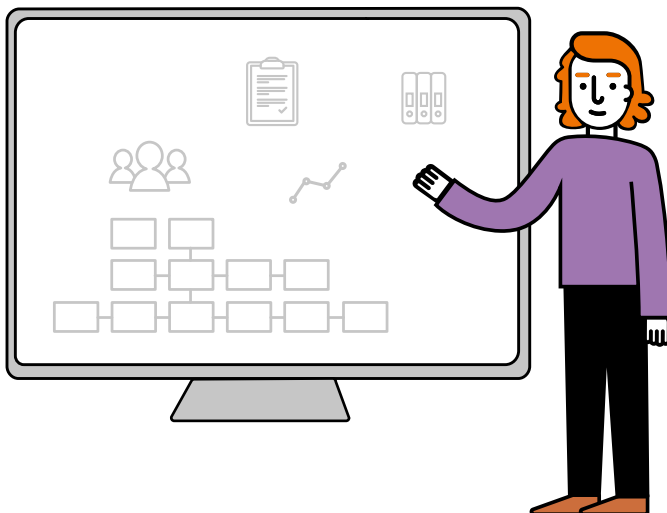
ORT:

EDV-Schulungsraum, Bischöfliches Generalvikariat, Trier

MIN. TEILNEHMERZAHL: 5

KOSTEN:

80 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)



INFORMATIONEN:

Gerne können Sie sich jederzeit mit Ihren Fragen und Anregungen an Frau Schmitt-Schäfer wenden.

10.4 Schulungsangebote des Arbeitsbereichs InGenius

InGenius-Office ist eine moderne webbasierte Software für Pfarrbüros, die das Bistum allen Pfarreien kostenlos zur Verfügung stellt. Wir unterstützen Sie gerne bei der Einführung von InGenius in Ihrer Pfarrei und bei der Schulung von neuen Mitarbeiter/innen.

SCHULUNG FÜR PFARREIEN / PFARREIENGEMEINSCHAFTEN, DIE INGENIUS NEU EINFÜHREN WOLLEN:

Die Einführung erfolgt schrittweise in Online-Schulungen à 2 bis 3 Stunden Dauer. Zwischen jeder Schulung können Sie die Lerninhalte in der Praxis anwenden und festigen. Die Schulungstermine werden mit Ihnen individuell abgestimmt.

Für Pfarrsekretär/innen der Pfarrei / Pfarreiengemeinschaft

- 1. Baustein:** Adressen und Stammdaten anlegen
- 2. Baustein:** Termine und Intentionen anlegen
- 3. Baustein:** Terminserien, Gottesdienstordnung und Zelebrantenplan erstellen
- 4. Baustein:** Terminvorlagen, Intentionenauswertung und Pfarrbriefredaktion nutzen

Für pastorale Mitarbeiter/innen der Pfarrei / Pfarreiengemeinschaft

- 5. Baustein:** Termine anlegen und filtern, am PC oder mit Smartphone

SCHULUNG FÜR PFARRSEKRETÄR/INNEN, DIE ERSTMALS MIT INGENIUS ARBEITEN ODER NOCH UNSICHER SIND:

Die Einführung erfolgt schrittweise in Online-Schulungen à 2 bis 3 Stunden Dauer. Zwischen jeder Schulung können Sie die Lerninhalte in der Praxis anwenden und festigen. Die Schulungstermine werden mit Ihnen individuell abgestimmt. Wenn Sie bereits mit InGenius arbeiten, aber noch unsicher sind, können Sie für sich auch einzelne Bausteine auswählen.

- 1. Baustein:** Adressen und Stammdaten anlegen
- 2. Baustein:** Termine und Intentionen anlegen
- 3. Baustein:** Terminserien, Gottesdienstordnung und Zelebrantenplan erstellen
- 4. Baustein:** Terminvorlagen, Intentionenauswertung und Pfarrbriefredaktion nutzen

SCHULUNG FÜR PASTORALE MITARBEITER/INNEN, DIE ERSTMALS MIT INGENIUS ARBEITEN ODER NOCH UNSICHER SIND:

Die Einführung erfolgt in einer zweistündigen Online-Schulung. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Termine anlegen und filtern können, am PC oder mit Smartphone. Die Schulungstermine werden mit Ihnen individuell abgestimmt.

ANMELDUNG:

Weitere Informationen und Anmeldung bei
Ursula Schmitt-Schäfer
ingenius@bistum-trier.de
Tel.: 0651 7105-186

REFERENTIN:

Ursula Schmitt-Schäfer
„InGenius“ im Bistum Trier

HINWEIS:

Voraussetzung zur Teilnahme an der Schulung ist ein gültiger Benutzerzugang zu InGenius.

Verschiedene EDV-Angebote zu Microsoft 365

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

10.5 Selbst-, Zeit- und Informationsmanagement und gemeinsames Arbeiten mit Office 365 (Outlook, OneNote, Planner, Teams, OneDrive)

Kollaboratives, effizientes Arbeiten ist schon lange nicht mehr standortgebunden. Die Möglichkeiten der stetig fortschreitenden Digitalisierung und die damit verbundenen Innovationen für Organisationen sind umfassend. Im Mittelpunkt des Geschehens häufig: der moderne Arbeitsplatz mit Microsoft 365. In diesem Seminar lernen Sie Microsoft 365-Tools kennen, um Ihre eigenen E-Mails, Termine, Aufgaben und Kontakte mit Outlook und Planner, aber auch allgemeine Informationen und Notizen mit OneNote effizient zu verwalten und zu organisieren und damit in Ihrem Arbeitsalltag stressfrei produktiv arbeiten zu können. Ebenfalls werden Teams und OneDrive erläutert, um gemeinsam, kollaborativ zu arbeiten, zu kommunizieren und Informationen sowie Dokumente intern und extern zu bearbeiten und zu teilen. Für Kollaboration braucht es neben den Tipps zu den Features auch gute Absprachen zur digitalen Zusammenarbeit. Auch hierzu werden im Seminar Tipps gegeben.

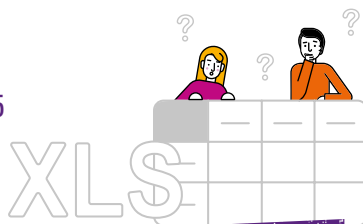
10.6 MS Excel Einsteiger M365

INHALTE:

- Benutzeroberfläche kennenlernen
- Wichtige Voreinstellungen verstehen und bei Bedarf ändern
- Verschiedene Formatierungen, benutzerdefinierte Formate
- Formeln und Funktionen
- Umgang mit der Microsoft-Office-Zwischenablage
- Erstellen, Bearbeiten und Gestalten von Diagrammen
- Besonderheiten und Fallstricke bei der Eingabe und dem Bearbeiten von Tabellen
- Kompatibilität zu Vorgängerversionen
- Überblick der Dateiformate

REFERENTIN:

Ruth Naujokat, Piwinger & Lau Schulungs- und Beratungszentrum GmbH



TERMINOPTIONEN

1-TAGES-SEMINAR:

21.03.2023 (Christoph März),
27.03.2023 (Christine Maurer),
28.03.2023 (Ruth Naujokat),
18.04.2023 (Ruth Naujokat),

ZEITEN:

je 09:00 – 16:00 Uhr

ORT:

EDV-Schulungsraum, Bischöfliches Generalvikariat, Trier

MAX. TEILNEHMERZAHL: 10

KOSTEN:

120 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

TERMIN:

23.03.2023

ZEIT:

09:00 – 16:00 Uhr

ORT:

EDV-Schulungsraum, Bischöfliches Generalvikariat, Trier

MAX. TEILNEHMERZAHL: 10

KOSTEN:

95 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

10.7 MS Excel Fortgeschritten M365

INHALTE:

- Vertiefung des Grundwissens, Aufarbeitung von Fragen aus der Praxis der Teilnehmer
- Wichtige Voreinstellungen verstehen und bei Bedarf ändern
- Komplexe Formeln und Funktionen in verschiedenen Aufgabenstellungen, Arbeiten mit Bedingungen
- Datumsberechnungen
- Matrixfunktionen: SVERWEIS, WVERWEIS, XVERWEIS (Excel 365)
- Arbeiten mit Namen bzw. benannten Bereichen
- Verknüpfen von Arbeitsblättern und Dateien
- Arbeiten mit strukturierten Tabellen
- Einführung in die Datenauswertung mit Pivot-Tabellen
- Datenbankfunktionalitäten in Excel: Selektieren, Sortieren, Auswerten
- Spezielle Funktionalitäten wie bedingte Formate und Gültigkeitsregeln
- Überblick der Dateiformate (Kompatibilitätsfragen)
- Tipps und Tricks

10.8 MS Word Einsteiger M365

INHALTE:

- Die Arbeitsoberfläche von Word kennenlernen
- Wichtige Voreinstellungen verstehen und bei Bedarf ändern
- Gestaltung, Bearbeitung und Korrigieren von Texten
- Umgang mit der Office-Zwischenablage
- Grundzüge zu Nummerierung und Aufzählung
- Grundlagen von Tabellen und Tabulatoren
- Grafiken und Bilder in Texte einbinden
- Einstieg in den Umgang mit Vorlagensätzen und Designs
- Einstieg in das Arbeiten im Team (Dokumente überarbeiten)
- Anpassen der Normalvorlage an vorgegebenes Geschäftspapier
- Dateimanagement, Speichern, Drucken
- Kompatibilität zu Vorgängerversionen
- Überblick der Dateiformate
- Tipps und Tricks

TERMIN:

13.06.2023

ZEIT:

09:00 – 16:00 Uhr

ORT:

EDV-Schulungsraum, Bischöfliches Generalvikariat, Trier

REFERENTIN:

Ruth Naujokat, Piwinger & Lau
Schulungs- und Beratungszentrum
GmbH

MAX. TEILNEHMERZAHL: 10

KOSTEN:

95 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

TERMIN:

30.03.2023

ZEIT:

09:00 – 16:00 Uhr

ORT:

EDV-Schulungsraum, Bischöfliches Generalvikariat, Trier

REFERENTIN:

Ruth Naujokat, Piwinger & Lau
Schulungs- und Beratungszentrum
GmbH

MAX. TEILNEHMERZAHL: 10

KOSTEN:

95 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

10.9 MS Word Fortgeschritten M365

INHALTE:

- Formatvorlagen nutzen, selbst erstellen, bearbeiten und löschen
- Anspruchsvolle Dokumentvorlagen erstellen und einsetzen
- Seitengestaltung, Abschnittwechsel, Spaltensatz, spezielle Layouts
- Einbinden und Verknüpfen von Tabellen und Grafiken
- SmartArts und WordArt, Einsatz von Bildtools
- Vertiefung des Grundlagenwissens im Bereich Tabellen, Kopf- und Fußzeilen und Absatzformatierung (Einzüge, Listen, spezielle Formate)
- Einstieg in das Arbeiten mit großen Dokumenten: Gliedern und Nummerieren, automatisches Inhaltsverzeichnis, Index
- Grundlagen Serienbriefe: Einfachen Serienbrief erstellen
- Formulare erstellen, Datenaustausch mit anderen
- Programme innerhalb von Office
- Dokumente veröffentlichen, Dokumente überarbeiten
- Kompatibilität zu Vorgängerversionen, Überblick der Dateiformate
- Tipps und Tricks

TERMIN:

18.07.2023

ZEIT:

09:00 – 16:00 Uhr

ORT:

EDV-Schulungsraum, Bischöfliches Generalvikariat, Trier

REFERENTIN:

Ruth Naujokat, Piwinger & Lau
Schulungs- und Beratungszentrum
GmbH

MAX. TEILNEHMERZAHL: 10

KOSTEN:

95 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

10.10 MS PowerPoint Fortgeschritten M365 – Eine Präsentation gezielt planen

INHALTE:

- Feinheiten von Texten, Grafiken, Tabellen und Diagrammen
- Freie Grafiken, erweiterte Grafikbearbeitung und komplexe Layouts
- Datenimport aus anderen Anwendungen, insbesondere innerhalb Office
- Erstellen und Bearbeiten eigener Vorlagen und Designs
- Effektiv arbeiten mit dem Folienmaster
- Animations- und Aktionseinstellungen präzise vornehmen
- Präsentationsvorführungen optimieren
- Ausdruck von Präsentationen, Handouts und Notizenseiten
- Exportieren von Präsentationen
- Tipps und Tricks

TERMIN:

27.04.2023

ZEIT:

09:00 – 16:00 Uhr

ORT:

EDV-Schulungsraum, Bischöfliches Generalvikariat, Trier

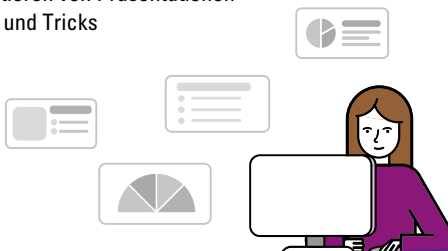
REFERENTIN:

Ruth Naujokat, Piwinger & Lau
Schulungs- und Beratungszentrum
GmbH

MAX. TEILNEHMERZAHL: 10

KOSTEN:

95 Euro (nach genehmigtem
Fortbildungsantrag **kostenfrei**)



11 E-Learning Angebote

Wir freuen uns, dass das Fortbildungsangebot des Arbeitsbereichs Personalentwicklung im Bistum Trier künftig um vielfältige E-Learnings erweitert wird, die wir in Kooperation mit der renommierten "Haufe Akademie" anbieten.

Durch diese Kooperation stehen Ihnen dauerhaft fachliche Inhalte aus mehr als 120 E-Learnings zu unterschiedlichen Themenfeldern online zur Verfügung. Das Angebot beinhaltet u. a. Themen aus den Bereichen Leadership, Soft Skills, (Konflikt-)Management und vieles mehr. Den kompletten Katalog finden Sie im Intranet. Auf Wunsch lassen wir Ihnen das Dokument gerne zukommen.

Bitte stellen Sie einen Fortbildungsantrag, welchen Sie über den Dienstweg einreichen. Beratend steht Ihnen das Team der Personalentwicklung gerne zur Verfügung.

KOSTEN:

Für Mitarbeitende des Bistums Trier nach genehmigtem Fortbildungsantrag (jeweils pro Kurs) **kostenfrei**.

Beispiele für E-Learnings der Haufe Akademie

11.1 Führung in digitalen Zeiten – ein Einblick (ca. 1 Std.)

Die digitale Transformation bietet viele Chancen und Herausforderungen. Eine Anforderung an Unternehmen ist eine neue Art der Führung. Wie Sie diese neue Führung in Ihrem Unternehmen umsetzen, erfahren Sie in diesem Kurs.

LERNZIELE:

- Sie können zwischen Fach- und Führungsaufgaben unterscheiden, sich auf die Arbeit am Unternehmen fokussieren und sind dadurch effektiver.
- Sie wissen, wie Sie Ihre Mitarbeiter*innen befähigen können, selbstständig Lösungen zu finden.
- Sie können angemessen auf Fehler reagieren und wissen, auf was es beim Feedback-geben ankommt.

11.2 Digital Leadership – Führung neu gedacht (ca. 30 Min.)

Im digitalen Zeitalter müssen Sie als Führungskraft gleichzeitig mehrere Herausforderungen meistern. Sie müssen Ihre eigene Rolle, aber auch die Rolle Ihrer Mitarbeiter*innen neu definieren. Dazu gibt Ihnen Christoph Burkhardt in diesem Kurs wertvolle Tipps und Impulse, Ihre eigene Rolle zu reflektieren und Ihre Rolle als Führungskraft neu zu denken.

LERNZIELE:

- Sie lernen die Bedeutung Ihres eigenen Purpose kennen und wie dieser mit Ihrer Strategie zusammenhängt.
- Sie wissen, wie Sie aktive/r Gestalter/in werden und Ihren Purpose nicht aus den Augen verlieren.
- Sie lernen, wie Sie Ihre Strategie definieren.
- Sie wissen, wie Sie mit Risiken umgehen und dabei fokussiert bleiben.
- Sie wissen, wie wertvoll gute Netzwerke sind und wie Sie diese schaffen.

11.3 Führen auf Distanz (ca. 1,5 Std.) –

Wie es Ihnen gelingt, dezentrale Teams optimal auf Distanz zu führen

Führungsthemen wie Motivation und Delegation spielen eine entscheidende Rolle beim Führen auf Distanz. Erlernen Sie, wie Sie diese Werkzeuge erfolgreich einsetzen, um Ihre Ziele auch im Distanzmodus effizient und effektiv zu erreichen. Lernen Sie in diesem E-Learning, wie Sie Ihre Kommunikations- und Arbeitsstrukturen an den Distanzmodus anpassen. Was sind die Erfolgsfaktoren und Herausforderungen, insbesondere bei virtuellen Meetings? Zudem erfahren Sie, wie Sie ein dezentrales Team entwickeln, damit sich Ihre Mitarbeitenden weiterhin als Team fühlen – auch wenn sie sich nicht mehr jeden Tag sehen.

LERNZIELE:

- Sie kennen die Erfolgsfaktoren und Kompetenzen, die für eine erfolgreiche Führung auf Distanz erforderlich sind.
- Sie kennen die Anforderungen, die an die Kommunikation auf Distanz gestellt werden.
- Sie wissen, welche Herausforderungen Ihnen beim virtuellen Meeting begegnen.
- Sie lernen, wie Sie Strukturen und Prozesse passgenau für eine Arbeit auf Distanz einsetzen können.
- Sie können die Teamstruktur an die Anforderungen eines dezentralen Teams anpassen.
- Sie wissen, wie Sie Ihr Führungsverhalten entwickeln müssen, um als Führungskraft auf Distanz erfolgreich zu sein.

11.4 Digital Detox (ca. 1 Std.)

Die Digitalisierung hat unser gesamtes Leben völlig neu geprägt. Sie hat viele positive Seiten, aber auch negative Folgen wie Stress und Konzentrationsstörungen. In diesem E-Learning analysieren Sie die Ursachen der digitalen Belastung und erhalten Tipps, wie Sie mit den Folgen der dauerhaften Erreichbarkeit umgehen können. Außerdem werden Sie mehrere Möglichkeiten kennenlernen und ausprobieren, mit denen Sie zurück in die Entspannung finden können. Außerdem können Sie mit unserem Digital-Detox-Notfallkoffer unmittelbar digitale Belastung erkennen und bekommen Werkzeuge an die Hand, mit denen Sie direkt etwas dagegen tun können.

11.5 Souveränes Auftreten in Videokonferenzen (ca. 1,5 Std.)

Das Gesicht zu nah an der Webcam, die Hände ständig im Gesicht oder hängende Schultern: Wer kann von sich sagen, das wäre ihm in einer Videokonferenz noch nie passiert? Zwar gehören Videokonferenzen mittlerweile zum Alltag, aber wer kann von sich behaupten, souverän vor der Webcam „aufzutreten“? Mit diesem Videokurs hebt Schauspielerin und Körpersprachenexpertin Yvonne de Bark Sie auf ein neues Niveau, auf dem Sie authentisch, überzeugend und begeisternd im Gedächtnis Ihrer Teilnehmer und Gesprächspartnern in Videokonferenzen wirken.

11.6 Rechtschreibregeln fürs Business – kleine Fehler, GROSSE WIRKUNG (ca. 1 Std.)

Wie schreibt man das nochmal? Ein Geschäftsbrief oder ein Angebot können noch so gut formuliert sein, wenn sich darin Rechtschreibfehler tummeln, verliert jedes Anliegen an Aussagekraft. Eine fehlerfreie Korrespondenz ist leider nicht immer selbstverständlich, sollte aber zum Standard gehören. Das folgende E-Learning hilft Ihnen, im Rechtschreib-Dschungel den Überblick zu behalten.

12 Angebote Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

12.1 PKW-Unfallverhütungstraining

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die dienstlich einen PKW nutzen oder mit einem PKW zur Arbeit fahren

INHALTE:

Grundlagen der Fahrphysik, Bremsen, Lenken, Bremsen und Lenken gleichzeitig, Ausweichmanöver – nach den Kriterien des DVR

VERANSTALTER:

Freie Auswahl (z. B. ADAC, Verkehrswacht...)

ANMELDUNG:

arbeitsschutz@bgv-trier.de
Telefon 0651 7105-411

HINWEIS:

Bitte stellen Sie einen Fortbildungsantrag, den Sie über den Dienstweg einreichen.

TERMINE UND KOSTEN:

Bei Interesse bitte bei Herrn Paul Claes melden.

Er kann bei der VBG einen Gutschein in Höhe von 75 Euro anfordern, der beim Training verrechnet wird. Wiederholung nur alle fünf Jahre möglich.

KOORDINATION:

Paul Claes
ZB 2.5.3 Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

12.2 Erste-Hilfe-Grundkurs und Erste-Hilfe-Training

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

INHALTE:

Ausbildung zum Ersthelfer

ANMELDUNG:

arbeitsschutz@bgv-trier.de, Telefon 0651 7105-314

KOSTEN:

Die Kosten der Ausbildung übernimmt die VBG (alle zwei Jahre kostenfrei möglich).

HINWEIS:

Bitte stellen Sie einen Fortbildungsantrag, den Sie über den Dienstweg einreichen.

TERMIN, ZEIT UND ORT:

Bei Interesse bitte bei Herrn Christian Harig melden.

Dieser kann über aktuelle Angebote informieren (z. B. beim MHD).

KOORDINATION:

Christian Harig
ZB 2.5.3 Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

12.3 Ausbildung zum Brandschutz Helfer

ZIELGRUPPE:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Brandfall und bei der Evakuierung behilflich sind.

INHALTE:

Grundzüge des Brandschutzes, Betriebliche Brandschutzorganisation, Funktion und Wirkungsweise von Feuerlösch-einrichtungen, Gefahren durch Brände, Verhalten im Brandfall, Praktische Feuerlöschübung am Löschtrainer

VERANSTALTER:

Bischöfliches Generalvikariat, ZB 2.5.3

ANMELDUNG:

www.personalentwicklung.bistum-trier.de,
alle Fortbildungen

HINWEIS:

Bitte stellen Sie einen Fortbildungsantrag, den Sie über den Dienstweg einreichen. Wiederholung nur alle fünf Jahre erforderlich.

12.4 Unterweisungsveranstaltung zum Thema Arbeitsschutz für Mitarbeitergruppen außerhalb des BGV

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und alle ehrenamtlich Tätigen der Kirchengemeinden / Kirchengemeinerverbände und Dienststellen im Bistum Trier.

INHALTE:

Informationen über alle Themen des Arbeitsschutzes (z. B. Versicherungsschutz bei der VBG, Brandschutz, Erste Hilfe, Sicherheitsbeauftragte, Bildschirmarbeitsplätze, etc.)

VERANSTALTER:

Bischöfliches Generalvikariat, ZB 2.5.3

ANMELDUNG:

arbeitsschutz@bgv-trier.de
Telefon 0651 7105-411



TERMINMÖGLICHKEITEN, ZEIT UND ORT:

27.04.2023 in Koblenz

20.06.2023 in Trier

07.06.2023 in Saarbrücken

Die genaue Adresse und die Uhrzeit werden noch mitgeteilt.

Die Veranstaltung kann nur stattfinden, wenn sich mindestens 15 Teilnehmende je Ort anmelden.

KOORDINATION:

Paul Claes

ZB 2.5.3 Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

MIN. TEILNEHMERZAHL: 15

KOSTEN:

60 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)

TERMINE UND ZEIT:

Wir bitten darum, dass sich Pfarrgemeinden oder Gemeinschaften zu einer Gruppe zusammenschließen und geschlossen von ca. 30 Personen anmelden.

Termine können ab 19:00 Uhr stattfinden und dauern ca. 2,5 Stunden.

ORT:

Vor Ort, es sollte ein ausreichend großer Raum zur Verfügung gestellt werden.

KOORDINATION:

Paul Claes, ZB 2.5.3 Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

MAX. TEILNEHMERZAHL: ca. 30

12.5 Auffrischung der Hygieneschulung für alle Mitarbeitergruppen sowie außerhalb des BGV

ZIELGRUPPE:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle ehrenamtlich Tätigen der Kirchengemeinden / Kirchengemeindeverbände und Dienststellen im Bistum Trier, die vorher die Erstbelehrung durch das zuständige Gesundheitsamt erhalten haben und jetzt eine Auffrischung benötigen..

INHALT:

Jährliche Unterweisung gemäß § 43 Infektionsschutzgesetz (IFSG) für Personen, die Lebensmittel herstellen, behandeln und in Verkehr bringen. Hierzu zählt auch die Essensausgabe.

Gleichzeitig kann eine Unterweisung nach § 4 Lebensmittelhygieneverordnung (LMHV) erfolgen. Diese Unterweisung ist für die Personen erforderlich, die keine Berufsausbildung oder Studium in einem Lebensmittelgewerbe vorweisen können.

VERANSTALTER:

Bischöfliches Generalvikariat, ZB 2.5.3

ANMELDUNG:

arbeitsschutz@bgv-trier.de
Telefon 0651 7105-411

TERMINE UND ZEIT:

Bei Interesse bitte bei Herrn Paul Claes melden.

Er kann einen Termin anbieten, wenn sich ausreichend Teilnehmende gemeldet haben.

KOORDINATION:

Paul Claes, ZB 2.5.3 Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

MAX. TEILNEHMERZAHL: ca. 25



12.6 Spritspartraining

ZIELGRUPPE:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einen PKW dienstlich oder für den Weg zur Arbeitsstelle benötigen.

Sie ärgern sich jedes Mal, wenn Sie für viel Geld tanken müssen? Der Sprit wird immer teurer. Daran wird sich wohl nichts ändern, dennoch können Sie es schaffen, weniger Geld für Benzin auszugeben: Nehmen Sie doch an unserem Spritsparkurs teil!

Mit wenigen Übungen, Tricks und Kniffen lassen sich locker einige Liter sparen. Und ganz nebenbei: Durch energiesparsames Fahren schonen Sie unsere Umwelt! Diese Investition lohnt sich garantiert!

ZIELE:

Die Ziele des Spritspartrainings sind, dass die Teilnehmenden in der Gruppe sichere und wirtschaftliche Fahrtechniken kennenlernen und dabei

- diese Techniken unter Anleitung in realen Verkehrssituationen ausprobieren
- erleben, dass sie genauso sicher im Verkehr mitschwimmen wie bisher, ohne langsamer fahren zu müssen
- erfahren, wie moderne Motoren gefahren werden können und sollen
- neue Handlungsspielräume kennenlernen und
- eine Steigerung der persönlichen Souveränität im Straßenverkehr erfahren.

INHALTE:

Die Inhalte des Trainings sind auf die wesentlichen Punkte reduziert. Es werden sieben Verhaltenstipps vermittelt, mit denen sich der größte Sicherheits- und Wirtschaftlichkeits-effekt erzielen lässt:

- gelassen fahren
- Entscheidungsspielraum schaffen – eigene Handlungskompetenz bewahren
- auf richtigen Druck in den Reifen achten
- bei niedrigen Drehzahlen schalten und fahren
- Schwung nutzen und aufgebaute Energie ausnutzen
- Motor abschalten, wo es sinnvoll ist
- Ballast entfernen

ONLINE-SEMINAR

TERMIN:

02.03.2023

ZEIT:

09:00 – 11:00 Uhr

VERANSTALTER:

Kreisverkehrswacht Trier

ANMELDUNG:

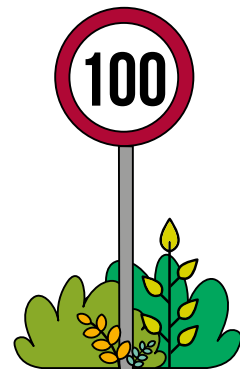
www.personalentwicklung.bistum-trier.de, alle Fortbildungen

ANMELDEFRIST:

03.02.2023

KOSTEN:

20 Euro (nach genehmigtem Fortbildungsantrag **kostenfrei**)





IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bistum Trier, Mustorstraße 2, 54290 Trier

REDAKTION:

Dr. Thorsten Hoffmann, Nicole Simons, Carolin Metzler

GESTALTUNG:

propeller – Agentur für Neue Kommunikation, Trier
www.propeller.de

Stand der Programminformationen: November 2022



**BISTUM
 TRIER**



Rohstoffe
 Transporte
 Produktion



g CO₂e
190
 pro Produkt



Bischöfliches Generalvikariat
Strategiebereich 2.2: Personalentwicklung
Mustorstraße 2 · 54290 Trier
Tel.: 0651 7105-216
personalentwicklung@bistum-trier.de
www.personalentwicklung.bistum-trier.de

**STÄRKEN
stärken!**

Ihre Personalentwicklung
im Bistum Trier



**BISTUM
TRIER**